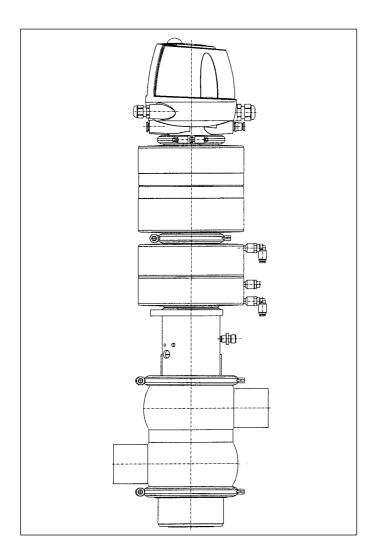


Betriebsanleitung / Operating Instructions

VARIVENT®

Doppelsitzventil M_N mit Liftantrieb MN Mixproof Valve M_N with lifting actuator MN



Ausgabe / Issue 2004-04 Sach-Nr. / Part no. 430-311 Deutsch / English

Inhalt

Contents

Sicherheitshinweise2	Safety Instructions
Bestimmungsgemäße Verwendung 2	Designated Use
Personal 2	Personnel
Umbauten, Ersatzteile, Zubehör 2	Modifications, spare parts, accessories
Allgemeine Vorschriften2	General instructions
Kennzeichnung von Sicherheitshinweisen in	Marking of safety instructions in the operating
der Betriebsanleitung 3	manual
Weitere Hinweiszeichen 3	Further symbols3
Besondere Gefahrenstellen 4	Special hazardous spots
Verwendungszweck 5	Designated Use
Transport und Lagerung5	Transport and Storage
Lieferung prüfen5	Checking the consignment
Transport 5	Transport
Lagerung 5	Storage
Aufbau und Funktion6	Design and Function
Aufbau 6	Design 6
Funktion 7	Function
Einbau und Betrieb9	Assembly and Operation
Einbaulage 9	Installation position
Anschlusskopf 9	Control module
Ventil mit lösbaren Rohranschlusselementen 9	Valve with detachable housing connections 9
Ventil mit Schweißstutzen 10	Valve with welded connections
Pneumatischer Anschluss 11	Pneumatic connections
Verschlauchungsplan Anschlusskopf S 12	Hosing diagramm Control module S
Verschlauchungsplan Anschlusskopf T.VIS 13	Hosing diagramm Control module T.VIS 13
Elektrischer Anschluss	Electrical connections
Inbetriebnahme	Commissioning 15
Störung, Ursache, Abhilfe 16	Malfunction, Cause, Remedy 16
Instandhaltung 17	Maintenance 17
Inspektionen	Inspections
Instandhaltungsintervalle	Maintenance intervals
Vor der Demontage	Prior to dismantling the valve
Demontage18	Dismantling18
Wartung 22	Maintenance
Montage 25	Assembling25
Technische Daten28	Technical Data28
Reinigungsanschluss	CIP Connection
Gehäuseanschlüsse – VARIVENT®-System 30	Housing connections – VARIVENT® system 30
Beständigkeit der Dichtungswerkstoffe 30	Resistance of the sealing material
Werkzeugliste	Lists of tools
Anhang	Annex
Ersatzteillisten Doppelsitzventil M_N	Spare parts lists Mixproof Valve M_N
Maßblatt Doppelsitzventil M_N	Dimension sheet Mixproof Valve M_N
Ersatzteilliste Liftantrieb MN	Spare parts list lifting actuator MN
Ersatzteilliste/Maßblatt: Schaltstange	Spare parts list / dimension sheet: switch bar
Verdrahtungspläne für Steuerungen	Wiring diagrams for control systems
Herstellererklärung	Manufacturer's Declaration
Herstellererkiarang	Manaracturer 3 Decidiation

Sicherheitshinweise

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Ventil ist nur für den beschriebenen Verwendungszweck bestimmt. Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus resultierende Schäden haftet Tuchenhagen nicht; das Risiko dafür trägt allein der Betreiber.

Voraussetzungen für einen einwandfreien, sicheren Betrieb des Ventils sind sachgemäßer Transport und Lagerung sowie fachgerechte Aufstellung und Montage. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Einhalten der Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

Personal

Das Bedien- und Wartungspersonal muss die für diese Arbeiten entsprechende Qualifikation aufweisen. Es muss eine spezielle Unterweisung über auftretende Gefahren erhalten und muss die in der Dokumentation erwähnten Sicherheitshinweise kennen und beachten. Arbeiten an der elektrischen Anlage nur von Elektro-Fachpersonal durchführen lassen.

Umbauten, Ersatzteile, Zubehör

Eigenmächtige Umbauten und Veränderungen, die die Sicherheit des Ventils beeinträchtigen, sind nicht gestattet. Schutzeinrichtungen dürfen nicht umgangen, eigenmächtig entfernt oder unwirksam gemacht werden. Nur Originalersatzteile und vom Hersteller zugelassenes Zubehör verwenden.

Allgemeine Vorschriften

Der Anwender ist verpflichtet, das Ventil nur im einwandfreien Zustand zu betreiben.

Neben den Hinweisen in dieser Dokumentation gelten selbstverständlich

- einschlägige Unfallverhütungsvorschriften
- allgemein anerkannte sicherheitstechnische Regeln
- nationale Vorschriften des Verwenderlandes
- betriebsinterne Arbeits- und Sicherheitsvorschriften.

Safety Instructions

Designated use

The valve is designed exclusively for the purposes described below. Using the valve for purposes other than those mentioned is considered contrary to its designated use. Tuchenhagen cannot be held liable for any damage resulting from such use; the risk of such misuse lies entirely with the user.

The prerequisite for the reliable and safe operation of the valve is proper transportation and storage as well as competent installation and assembly.

Operating the valve within the limits of its designated use also involves observing the operating, inspection and maintenance instructions.

Personnel

Personnel entrusted with the operation and maintenance of the valve must have the suitable qualification to carry out their tasks. They must be informed about possible dangers and must understand and observe the safety instructions given in the relevant manual. Only allow qualified personnel to make electrical connections.

Modifications, spare parts, accessories

Unauthorized modifications, additions or conversions which affect the safety of the valve are not permitted. Safety devices must not be bypassed, removed or made inactive.

Only use original spare parts and accessories recommended by the manufacturer.

General instructions

The user is obliged to operate the valve only when it is in good working order.

In addition to the instructions given in the operating manual, please observe the following:

- relevant accident prevention regulations
- generally accepted safety regulations
- regulations effective in the country of installation
- working and safety instructions effective in the user's plant.

Kennzeichnung von Sicherheitshinweisen in der Betriebsanleitung

Die speziellen Sicherheitshinweise stehen direkt vor der jeweiligen Handlungsanweisung. Sie sind hervorgehoben durch ein Gefahrensymbol und ein Signalwort. Texte neben diesen Symbolen unbedingt lesen und beachten, erst danach weitergehen im Text und mit der Handhabung des Ventils.

Marking of safety instructions in the operating manual

Special safety instructions are given directly before the operating instructions. They are marked by the following symbols and associated signal words.

It is essential that you read and observe the texts belonging to these symbols before you continue reading the instructions and handling the valve.

Symbol	Signalwort	Bedeutung	Symbol	Signal word	Meaning
\triangle	GEFAHR	Unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder Tod führen kann.	\triangle	DANGER	Imminent danger, which may cause severe bodily injury or death.
\triangle	VORSICHT	Gefährliche Situation, die zu leichten Körperverlet- zungen oder Sachschäden führen kann.	\triangle	CAUTION	Dangerous situation, which may cause slight injury or damage to material.

Weitere Hinweiszeichen

Zeichen	Bedeutung
•	Arbeits- oder Bedienschritte, die in der aufgeführten Reihenfolge ausgeführt werden müssen.
X	Information zur optimalen Verwendung des Ventils
-	allgemeine Aufzählung

Further symbols

Symbol	Meaning		
•	Process / operating steps which must be performed in the specified order.		
X	Information as to the optimum use of the valve.		
_	General enumeration		

Besondere Gefahrenstellen



Bei Funktionsstörungen Ventil außer Betrieb nehmen (von der Stromund Luftzufuhr abtrennen) und gegen Wiederverwendung sichern. Störung umgehend beseitigen.

Nie in die Laterne (2) und das Ventilgehäuse (3) greifen.

Beim Lösen der Klappringe (1) des nicht angesteuerten Ventils (Version federschließend) besteht Verletzungsgefahr, da die freigesetzte Federvorspannung den Antrieb sprungartig anhebt.

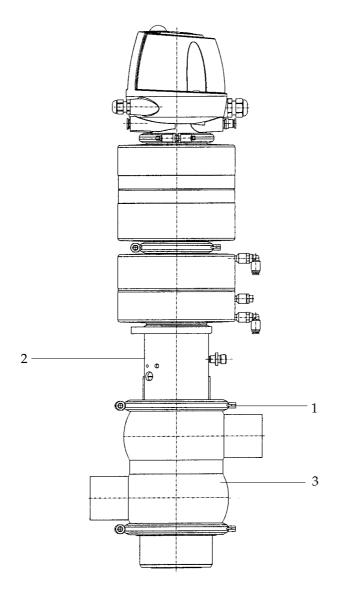
Vor dem Lösen des Klappringes (1) deshalb Federspannung aufheben

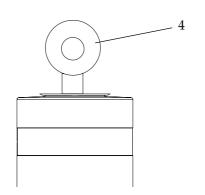
- mit Notluftbetätigung oder
- durch Belüften des Antriebs mit Druckluft.

N VORSICHT

Die Gehäusestutzen sind sehr scharfkantig. Beim Transport und der Montage des Ventils unbedingt geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Beim Transport und der Montage des Ventils unbedingt den Anschlusskopf und die Schaltstange herausschrauben und das Ventil mit eingeschraubter Ringschraube (4), Sach-Nr. 221-104.98, anheben.





Special hazardous spots



In the event of malfunctions set the valve out of operation (disconnect the

operation (disconnect the valve from the power and the air supply) and secure it against reactivation. Immediately rectify the fault.

Never put your hand into the lantern (2) or into the valve housing (3).

When the hinged clamps (1) of the non-actuated valve (spring-closing action) are detached, there is danger of injury, since the released spring pressure suddenly lifts the actuator.

Therefore, prior to detaching the hinged clamp (1), release the spring tension:

- through the pneumatic emergency switchbar.
- by pressurizing the actuator with compressed air,



CAUTION

Housing sockets have very sharp edges. Therefore wear suitable protection gloves during transport or installation of the valves.

For transportation and installation of the valve, it is imperative to remove the control module and the valve stem and to use the screwed-in eye bolt (4), part no. 221-104.98 for lifting the valve.

Verwendungszweck

Das Doppelsitzventil M_N mit Liftantrieb MN wird zum vermischungssicheren Absperren von hochwertigen, nichtabrasiven Produkten an Kreuzungspunkten von Rohrleitungssystemen eingesetzt.

Es ist druckschlagsicher und leckagefrei schaltend.

Transport und Lagerung

Lieferung prüfen

Beim Empfang des Ventils prüfen, ob

- Typen- und Seriennummer auf dem Typenschild mit den Angaben der Bestell- und Lieferunterlagen übereinstimmen,
- die Ausrüstung vollständig ist und alle Teile in einwandfreiem Zustand vorliegen.

Äußerlich erkennbare Transportschäden und/oder fehlende Kolli sind beim anliefernden Spediteur sofort auf dem Frachtbrief anzugeben. Die Spedition ist vom Empfänger sofort schriftlich in Regress zu nehmen, und Tuchenhagen ist über den Vorgang zu informieren. Nicht sofort erkennbare Transportschäden sind innerhalb von 6 Tagen beim Spediteur zu reklamieren. Später beanstandete Schäden gehen zu Lasten des Empfängers.

Transport



GEFAHR

Die Verpackungseinheiten/Ventile dürfen nur mit dafür geeigneten Hebezeugen und Anschlagmitteln transportiert werden. Die auf der Verpackung angebrachten Bildzeichen beachten.

Ventil vorsichtig transportieren, um Schäden durch Gewalteinwirkung oder unvorsichtiges Be- und Entladen zu verhindern. Die Kunststoffe der Anschlussköpfe sind bruchempfindlich.

Beim Transport des Ventils unbedingt den Anschlusskopf und die Schaltstange herausschrauben und das Ventil mit eingeschraubter Ringschraube, Sach-Nr. 221-104.98, anheben.

Lagerung

Ventil trocken und vor äußeren Einflüssen geschützt lagern.

Vor dem Handling (Demontage der Gehäuse / Ansteuern der Antriebe) Ventile mindestens 24 Stunden bei einer Temperatur ≥ 5 °C möglichst trocken zwischenlagern.

Designated Use

The Mixproof Valve type R.N with lifting actuator MN used is used for the mixproof shut-off of highly valuable, non-abrasive products at points of intersection in pipe systems.

It is resistant to pipe hammers and switches without leakage.

Transport and Storage

Checking the consignment

Upon receipt of the valve check whether the

- type and serial number on the type plate correspond to the data in the order and delivery documents and
- the equipment is complete and all components are in good order.

The forwarding agent must immediately be notified of any transport damage detectable from the outside and/or missing packages (confirmation on the consignment note). The consignee shall take recourse against the forwarding agent immediately in writing and inform Tuchenhagen accordingly.

Transport damages which cannot be recognized immediately shall be brought to the forwarder's notice within 6 days. Later claims on damages shall be born by the consignee.

Transport



DANGER

For transport of the package units/valves only use suitable lifting gears and slings. Observe the instruction symbols on the package and on the valve.

Handle the valve with care to avoid damage caused by shock or careless loading and unloading.

The plastic materials of the control modules are susceptible to breaking.

For the transportation the valve, it is imperative to remove the control module and the valve stem and to use the screwed-in eye bolt, part no. 221-104.98 for lifting the valve.

Storage

Store the valve in a dry place and protect it against external conditions.

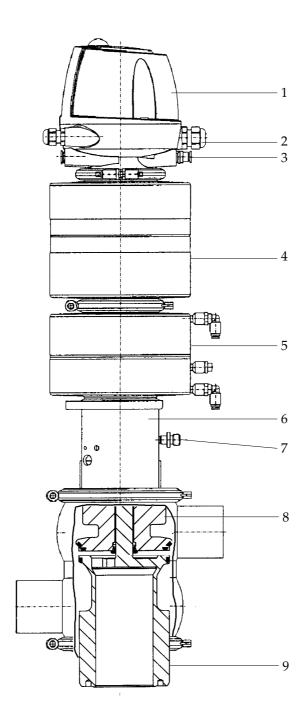
Prior to handling the valve (disassembling the housing / actuating the actuator) store it in a dry place for at least 24 hours at a temperature of \geq 5 °C.

Aufbau und Funktion

Aufbau

- 1 Anschlusskopf
- 2 Elektroanschluss
- 3 Luftanschluss
- 4 Antrieb
- 5 Liftantrieb
- 6 Laterne
- 7 Reinigungsanschluss
- 8 Doppelsitzteller
- 9 Ventilteller

✗Gehäusekonfigurationen siehe Ersatzteilzeichnung



Design and Function

Design

- 1 control module
- 2 electrical connection
- 3 pneumatic connection
- 4 actuator
- 5 lifting actuator
- 6 lantern
- 7 CIP connection
- 8 double seat disk
- 9 valve disk

✗ For housing configurations see spare parts drawing.

Funktion

Das Ventil M N mit Liftantrieb MN

- schaltet leckagefrei durch eine gleitende Ventiltellerdichtung und
- ist druckschlagsicher bis 30 bar.

Leckagegesicherte Absperrfunktion

Beim Ventil M_N mit Liftantrieb MN werden das obere und das untere Ventilgehäuse durch je einen Ventilsitz abgeschlossen.

Der Hohlraum zwischen den beiden Ventiltellern ist über das in der unteren Ventilstange integrierte Ablaufrohr (3) mit der äußeren Atmosphäre verbunden. Die bei Dichtungsschäden austretende Leckageflüssigkeit fließt drucklos ins Freie ab. Störungen an den Dichtungen sind somit sichtbar. Das Eindringen von Flüssigkeiten von einer Rohrleitung in die andere ist unter normalen Betriebsbedingungen ausgeschlossen.

Der obere Ventilteller ist auf seinen optimalen Hub von außen einstellbar.

Function

The valve M_N with lifting actuator MN

- switches without producing any leakage thanks to the sliding seal of the valve disk and
- is resistant to pressure hammers up to 30 bar.

Leakageproof shut-off

In valve M_N with lifting actuator MN, the upper and the lower valve housing are each fitted with a valve seat. The chamber between the valve disks is connected to the open environment by an isolation outlet (3) integrated into the lower valve spindle.

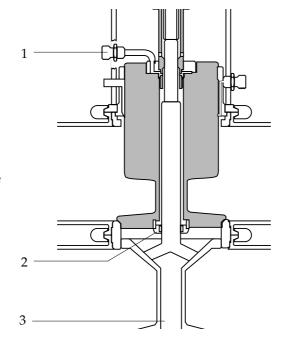
Should seal damage occur, leaking fluid flows safely into the open. Defective seals can thus easily be detected. The penetration of leaking fluids from one pipe into the other is excluded under normal operating conditions.

The upper valve disk is adjustable from the outside for its optimal stroke.

Reinigung

Über einen separaten, in der Laterne angeordneten Anschluß (1) wird dem Leckage-Ablaufsystem Reinigungsflüssigkeit zugeführt. Die Reinigungsflüssigkeit wird im Hohlraum zwischen den beiden Ventiltellern über eine Ringdüse (2) verspritzt und fließt drucklos durch das Ablaufrohr ins Freie ab.

Die Reinigung des Leckageablaufsystems erfolgt unabhängig von der Aufund Zustellung des Ventils.



Cleaning

The CIP solution is introduced into the isolation area through a separate connection (1) integrated in the lantern.

The CIP solution is sprayed through a ring nozzle (2) into the isolation chamber. The used solution drains safely into the open via the outlet pipe.

Cleaning of the isolation area generally takes place independently of the opening or closing position of the valve.

Reinigungsflüssigkeit

- aus einer CIP-Reinigungsanlage entnehmen
- Betriebsdruck2,5 (±0,5) bar
- Betriebstemperatur max. 135 °C

CIP Solution

- supplied from a CIP supply station
- Operating pressure 2,5 (\pm 0,5) bar
- Operating temperature max. 135 °C

Antriebsfunktion

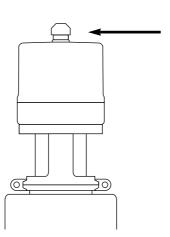
Der Antrieb ist federschließend (Z). Das Ventil ist in Ruhelage geschlossen.

Erkennungsmerkmal bei Anschlusskopf T.VIS:

- Dauerlicht (1) grün: Ventil in Ruhelage
- Dauerlicht (1) gelb:
 Ventil in Endposition (angesteuerte Lage)

Erkennungsmerkmal bei Anschlusskopf S: Schaltstange in unterer Grenzposition





Actuator function

Actuator with spring closing function (*Z*) The valve is closed in the non-actuated position.

Distinguishing feature with control module T.VIS:

- Permanent light (1) green: Valve in non-actuated position
- Permanent light (1) yellow: actuated valve position

Distinguishing feature with control module S: Switching rod in the lower limit position

Einbau und Betrieb

Darauf achten, dass

- das Ventil spannungslos in das Rohrleitungssystem eingebaut wird und
- keine Gegenstände
 (z. B. Werkzeuge, Schrauben) im System eingeschlossen sind

Einbaulage

Die Einbaulage des Ventils ist standardmäßig stehend. Es muss gewährleistet sein, dass Ventilgehäuse, Rohrleitungssystem und Leckageraum sicher leerlaufen können.

Anschlusskopf



VORSICHT

Werden in einem Anschlusskopf mit mehreren Pilotventilen externe Ventile angeschlossen, so ist darauf zu achten, dass die Luftzufuhr im Hauptantrieb nicht unter den Betriebspunkt absinkt.

Ventil mit lösbaren Rohranschlusselementen



GFFAHR

Wenn die Rohrleitungen Flüssigkeiten enthalten, können diese beim Öffnen der Rohrleitungen herausspritzen und Menschen verletzen.

Deshalb vor dem Lösen von Rohranschluss- bzw. Klappringverbindungen:

- Rohrleitung entleeren und, wenn nötig, reinigen oder spülen.
- Rohrabschnitt für das zu montierende Ventil vom übrigen Leitungssystem abtrennen, um den Wiedereintritt von Produkt zu verhindern.

Ventile mit lösbaren Rohranschlusselementen können – unter Berücksichtigung passender Anschlussarmaturen – direkt in das Rohrleitungssystem eingebaut werden.

Assembly and Operation

Make sure that

- the valve is installed in the pipe system free of stress and
- no foreign materials
 (e. g. tools, bolts, lubricants) are enclosed in the system.

Installation position

The standard installation position of the valve is upright. Care must be taken to ensure that the valve housing, the pipe system and the leakage outlet system can drain properly.

Control module



CAUTION

If external valves are connected to solenoid valves installed in the valve's control module, make sure that the control air pressure in the main actuator does not fall below the operating pressure.

Valve with detachable housing connections



DANGER

If liquids are running in the pipe system, they can gush out when the line is opened and cause injury to people. Therefore, prior to detaching pipe connection fittings or clamp connections:

- drain and if necessary rinse or clean the pipe.
- disconnect the pipe segment with the valve to be mounted from the rest of the pipe system to secure the pipe against incoming product.

Valves with detachable housing connections can be installed directly into the pipe system, if suitable connection fittings are used.

Ventil mit Schweißstutzen



GEFAHR

Wenn die Rohrleitungen Flüssigkeiten enthalten, können diese beim Öffnen der Rohrleitungen herausspritzen und Menschen verletzen.

Deshalb vor dem Lösen von Rohranschluss- bzw. Klappringverbindungen:

- Rohrleitung entleeren und, wenn nötig, reinigen oder spülen.
- Rohrabschnitt für das zu montierende Ventil vom übrigen Leitungssystem abtrennen, um den Wiedereintritt von Produkt zu verhindern.

Für die Schweißarbeiten müssen sämtliche Einbauteile aus dem Ventilgehäuse entfernt werden.



GEFAHR

Beim Lösen der Klappringe am Antrieb oder am Gehäuse des nicht angesteuerten Ventils besteht Verletzungsgefahr, da die freigesetzte Federvorspannung den Antrieb sprungartig anhebt.

Vor dem Lösen des Ventilgehäuses deshalb Ventilteller anlüften durch Ansteuern des Ventilantriebs mit Druckluft bei X.

- Federspannung aufheben.
- Ventileinsatz ausbauen (s. Kapitel "Demontage").
- Gehäuse (ohne Dichtringe) spannungsfrei in das Rohrleitungssystem einschweißen, dazu:
- Gehäuse einpassen und heften.



VORSICHT

Gehäuse vor dem Schweißen immer verschließen, da sich das Gehäuse sonst verziehen kann.

- Gehäuse vor dem Schweißen immer verschließen.
- Gehäuse von innen mit Formiergas umspülen, um den Sauerstoff aus dem System zu verdrängen.
- WIG-Schweißverfahren mit Pulsen anwenden.
- Das Gehäuse, wenn notwendig mit Schweißzusatz, in das Rohrleitungssystem einschweißen.
- Nach dem Schweißen Naht passivieren.

Valve with welded connections



DANGER

If liquids are running in the pipe system, they can gush out when the line is opened and cause injury to people. Therefore, prior to detaching pipe connection fittings or clamp connections:

- drain and if necessary rinse or clean the pipe.
- disconnect the pipe segment with the valve to be mounted from the rest of the pipe system to secure the pipe against incoming product.

For welding operations, all internals must be removed from the valve housing.



DANGER

When the hinged clamps at the actuator or at the housing of the valve are detached, there is danger of injury, since the released spring pressure suddenly lifts the actuator.

Therefore, prior to detaching the valve housing, lift the valve disk by actuating the valve with compressed air by X.

- Release the spring tension.
- Dismantle the valve insert (follow the instructions under "Dismantling").
- Weld the housing (without seal rings) stress-free into the pipe system and for this purpose:
- Fit in the housing and tack it.



CALITION

Prior to welding, always seal the housing, otherwise the housing gets distorted during the welding operations.

- Seal the housing.
- Purge the housing on the inside with forming gas to remove oxygen from the system.
- Use the TIG welding method with pulsating current.
- Weld the housing into the pipe system, if necessary using a welding filler.
- After welding, passivate the seam.



Bei der Montage des Ventils müssen die Gehäuse-O-Ringe immer gewechselt werden, damit die spätere Dichtheit des Ventils gegeben ist.

- Dichtungen einsetzen.
- Ventil montieren.
- Antrieb entlüften.
 Ventilteller wird abgesenkt.



When mounting the valve, make sure that the O-rings in the housing are replaced to ensure the tightness of the valve.

- Insert the seals.
- Mount the valve.
- Depressurize the actuator.
 The valve disk is lowered.

Pneumatischer Anschluss Luftbedarf

Der Luftbedarf für den Schaltvorgang richtet sich nach dem Antriebstyp.

Antriebstyp Actuator type	Luftbedarf (dm³ _n /Hub)* für Air needed (dm³ _n / stroke)* for Gesamthub Total stroke	
BD/BL Ø100 BD/CL Ø125	0,66 0,89	
DF5/DLM5 Ø160	2,07	

^{*} $1 \, dm_n^3 / Hub = 1 \, l_n / Hub \approx 61 \, inch^3 / Hub$

Pneumatic Connections

Air requirement

The amount of compressed air required for switching operations of the valve depends on the type of actuator.

Antriebstyp	Luftbedarf (dm³ _n /Hub)* für Lifthub		
Actuator	Air needed (dm³ _n / stroke)* for Lifting		
type	Ventilteller stroke of valve disk (lower disk)	Doppelteller stroke of double seat disk (upper disk)	
BL Ø100	0,36	0,08	
CL Ø125	0,55	0,14	
DLM5 Ø160	1,04	0,19	

Luftschlauch montieren

• Verschlauchung gemäß Verschlauchungsplan durchführen, siehe folgende Seiten.

Installing the air hose

 Carry out hosing according to hosing diagram, see following pages.

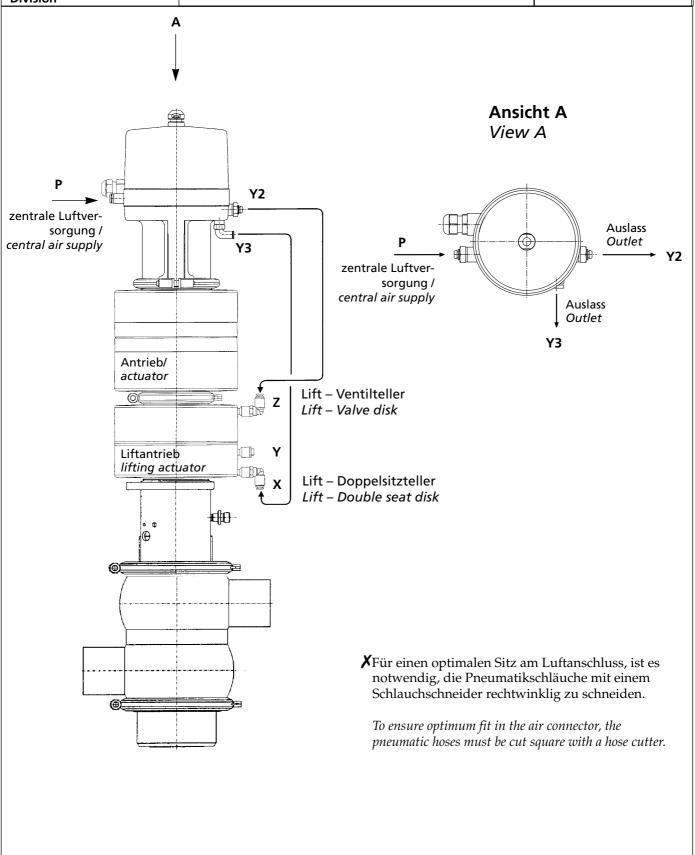


Process Equipment Division

Verschlauchungsplan / Hosing diagramm
Doppelsitzventil M_N mit Anschlusskopf S
Double seat valve M_N with control module S

Tuchenhagen

Datum/date: 2003-03-06





Verschlauchungsplan / Hosing diagram

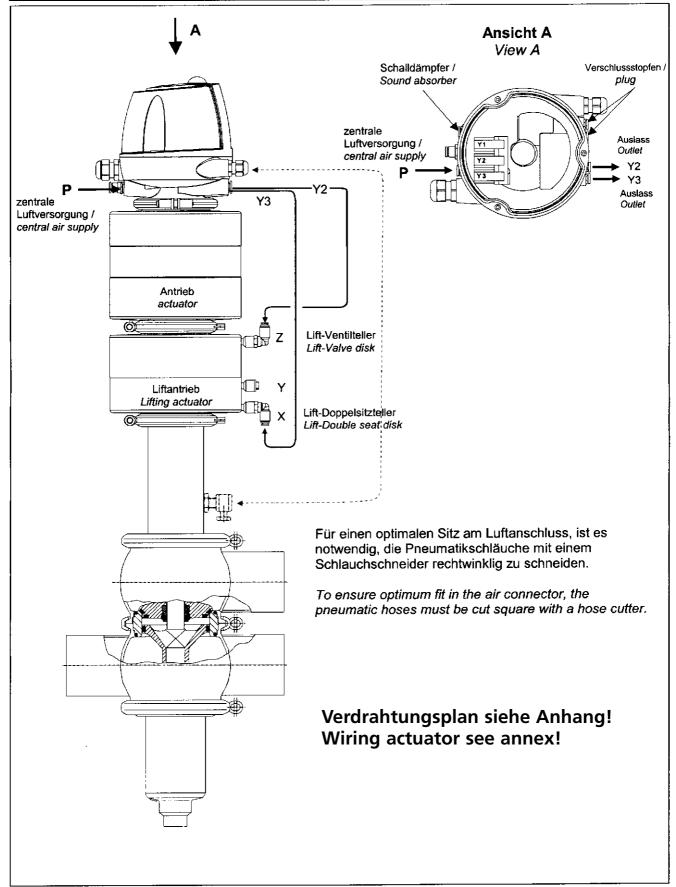
Doppelsitzventile M_N mit Anschlusskopf T.VIS

Mixproof Valves M_N with Control module T.VIS

TUCHENHAGEN

Datum/date: 2003-08-25

221BAL001841G_0.DOC



- Druckluftversorgung abstellen.
- Luftschlauch in den Steckverbinder des Anschlusskopfes schieben.
- Druckluftversorgung wieder freigeben.

- Shut off the compressed air supply.
- Push the air hose into the air connector in the control module.
- Reopen the compressed air supply.

Elektrischer Anschluss



GEFAHR

Elektroarbeiten dürfen nur von qualifizierten Personen durchgeführt werden. Vor jedem elektrischen Anschließen die erlaubte Betriebsspannung überprüfen.

• Das Ventil nach der Betriebsanleitung für den Anschlusskopf elektrisch anschließen.

Electrical Connections



DANGER

Only allow qualified personnel to make electrical connections. Prior to making electrical connections check the maximum permissible operating voltage.

Make the electrical connection for the valve in accordance with the operating instructions for the control module.

Initiatoren einstellen

Im Anschlusskopf

✗ Die Initiatoren im Anschlusskopf werden im Werk eingestellt.

Durch Transport und Einbau kann sich die Einstellung verändern und ein Nachjustieren nötig sein (s. Betriebsanleitung Anschlusskopf.

Adjust the proximity switches

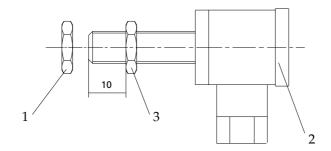
In the control module

Proximity switches in the control module are adjusted at factory.

Due to transport and installation the adjustment may alter and may need re-adjustment (see operating instructions Control module.

In der Laterne

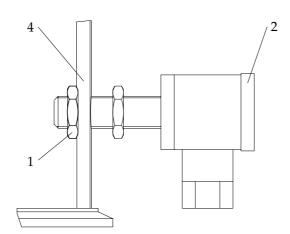
- Äußere Mutter (1) vom Näherungsinitiator (2) lösen.
- Innere Mutter (3) bis auf 10 mm vorschrauben.



In the lantern

- Loosen external nut (1) from the proximity switch S3 (2).
- Advance by screwing internal nut (3) up to 10 mm.
- Nuts (1) and (3) are 6-sided nuts.

- Initiator (2) in die entsprechende Bohrung in die Laterne (4) stecken.
- Die lose Mutter (1) innen positionieren und Näherungsinitiator (2) hineinschrauben.

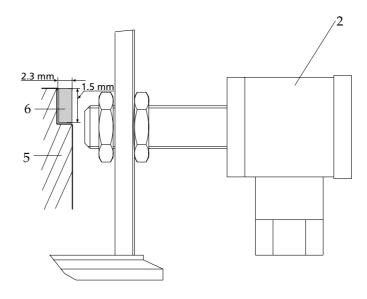


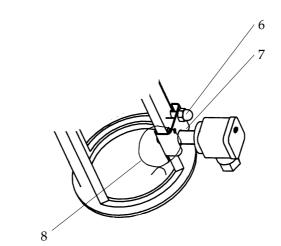
- Insert proximity switch S3 (2) into the corresponding bore in the lantern (4).
- Position loose screw (1) inside and screw-in proximity switch S3 (2).

- Initiator (2) soweit an den Doppelteller (5) heranschrauben bis ein Spalt von ca. 0,5 mm entsteht.
- Muttern gegeneinander kontern.
- Ventil einmal schalten, um die Schaltfunktion zu überprüfen.
 Die Diode erlischt, sobald sich der Doppelteller nach oben bewegt.
- Wenn notwendig, Spaltabstand ändern, bis Schaltpunkt richtig ist.
- Schaltersicherungsblech (7) von oben über den Schaft des Initiators schieben.
- Sechskantschraube von innen durch die entsprechende Bohrung führen und mit Hutmutter (6) außen verschrauben.
- Plombendraht (8) durch die Bohrung führen und verplomben.

Inbetriebnahme

- Sicherstellen, dass sich keine artfremden Gegenstände im System befinden.
- Ventil durch Ansteuern mit Druckluft einmal schalten.
- Lifthub des Ventiltellers und des Doppeltellers überprüfen.
- Vor der ersten Produktfahrt das Rohrleitungssystem reinigen.
- Während der Inbetriebnahme regelmäßig kontrollieren, ob alle Dichtungen frei von Leckage sind. Defekte Dichtungen austauschen.





- Place metallic feeler (6) gauge on upper valve seat lip as shown on top of page.
- Advance proximity switch S3 (2) to the double disk (5) by screwing until the LED goes out.
- Turn back nut (3) 1/6 turn (hex. nut) to advance proximity switch S3 towards valve seat.
- Counter-screw the nuts.
- Remove metallic feeler gauge and actuate the valve once, to test the switching function.
 The diode will go off, as soon as the double disk is moving upwards.
- If necessary, adjust the gap clearance until the correct switch point is achieved.
- Pull safety plate (7) for the switch over the shaft of the proximity switch S3.
- Insert the hex. screw from the inside into the corresponding bore and tighten from the outside with the cap nut (6).
- Thread seal wire (8) through the bore and seal.

Commissioning

- Make sure that no foreign materials are enclosed in the system.
- Actuate the valve once by applying compressed air.
- Check lift stroke of the valve disk and that of the double disk.
- Prior to the first product run clean the pipe system.
- During commissioning, regularly check the seals for leakage. Replace defective seals.

Störung, Ursache, Abhilfe



VORSICHT

Bei Funktionsstörungen Ventil sofort abschalten und gegen Einschalten sichern. Störungen dürfen nur von qualifiziertem Personal unter Beachtung der Sicherheitshinweise behoben werden.

Störung	Ursache	Abhilfe
Ventil arbeitet nicht	Fehler in der Steuerung	Anlagenkonfiguration prüfen
	keine Druckluft Druckluft zu niedrig	Druckluftver- sorgung prüfen Luftschläuche auf einwandfreien Durchgang und Dichtheit prüfen
	Fehler in der Elektrik	Ansteuerung/externen Regler und elektrische Leitungsführung prüfen
	Pilotventil defekt	Pilotventil austauschen
	Ventil arbeitet gegen hydrau- lisch geschlos- sene Rohrlei- tung	Rohrleitung öffnen
Doppelsitzteller schwingt beim	Luftdruck zu niedrig	Luftdruck erhöhen
Liften oder öffnet nicht	Produktdruck zu groß	Produktdruck senken
Ventil schließt nicht	Schmutz/Fremd- körper zwischen Ventilsitz und Ventilteller	Ventilgehäuse und -sitz reinigen
Ventil schließt zu langsam	O-Ringe in Antrieb und Anschluss- kopf trocken (Reibungsverluste	-
Leckage im Bereich Ventil- gehäuse	Gehäuse-O-Ringe defekt	Ventilgehäuse demontieren Gehäuse-O-Ringe wechseln

Malfunction, Cause, Remedy



CAUTION

In the event of malfunctions immediately deactivate the valve and secure it against inadvertent reactivation. Defects may only be rectified by qualified personnel observing the safety instructions.

Malfunction	Cause	Remedy
Valve does not work	Error in control system	Check plant configuration
	No compressed air Air pressure too low	Check air supply Check air hoses for free passage and leaks
	Error in electric system	Check actuation /external controller and routing of electric lines
	Solenoid valve defective	Replace solenoid valve
	the valve is operating against the hydraulically closed pipe	open pipe
Double valve disk oscillates	Air pressure too low	Increase air pressure
during lifting or does not open	Product pressure too high	Reduce product pressure
Valve does not close	Dirt/foreign materials between valve seat and valve disk	Clean valve housing and valve seat
Valve closes too slowly	O-rings dry in the actuator and in the control module (friction losses)	Grease o-rings
Leakage at the valve housing	O-rings in the housing defective	Dismantle valve housing, replace O-rings

Instandhaltung Inspektionen

Zwischen den Instandhaltungsintervallen müssen die Dichtheit und die Funktion der Ventile überwacht werden.

Produktberührte Dichtungen

- Regelmäßig prüfen:
 - oberen Dichtring
 - O-Ringe zwischen den Ventilgehäusen
 - V-Ringe in den Ventiltellern
 - unteren Dichtring

Pneumatischer Anschluss

- Betriebsdruck an der Druckluftreduzier- und Filterstation prüfen.
- Luftfilter der Filterstation regelmäßig reinigen.
- Luftschläuche auf festen Sitz prüfen.
- Leitungen auf Knicke und undichte Stellen kontrollieren.
- Pilotventile auf Funktion prüfen.

Elektrischer Anschluss

- Überwurfmutter der Kabelverschraubung auf festen Sitz prüfen.
- Kabelanschlüsse an der Lüsterklemme kontrollieren.

Instandhaltungsintervalle

Um höchste Betriebssicherheit der Ventile zu gewährleisten, sollten in größeren Abständen alle Verschleißteile ausgetauscht werden.

Praxisorientierte Instandhaltungsintervalle können nur durch den Anwender ermittelt werden, da sie von den Einsatzbedingungen abhängig sind, z. B.:

- Einsatzdauer pro Tag
- Schalthäufigkeit
- Art und Temperatur des Produktes
- Art und Temperatur des Reinigungsmittels
- Einsatzumgebung.

Anwendung	Instandhaltungsintervall (Richtwert)
Medien mit Temperaturen 60 °C bis 130 °C (140 °F bis 266 °F)	ca. alle 3 Monate
Medien mit Temperaturen < 60 °C (<140 °F)	ca. alle 12 Monate

Maintenance

Inspections

Between the maintenance periods, the valves must be checked for leakage and proper function.

Product contact seals

- Check at regular intervals:
 - upper sealing ring
 - O-rings between the valve housings
 - V-rings in the valve disks
 - lower sealing ring

Pneumatic connection

- Check the operating pressure at the pressure reducing and filter station.
- Clean the air filter in the filter station at regular intervals.
- Check whether the air hose sits firmly in the air connector.
- Check the air hoses for bends and leaks.
- Check function of the solenoid valves.

Electrical connection

- Check whether the cap nut on the cable gland is tight.
- Check the cable connections at the luster terminal.

Maintenance intervals

To ensure the highest operational reliability of the valves, all wearing parts should be replaced at longer intervals.

The actual maintenance intervals can only be determined by the plant user, since they depend on the operating conditions, for instance

- daily period of operation
- switching frequency
- type and temperature of the product
- type and temperature of the cleaning solution
- ambient conditions

Application	Maintenance interval (recommendations)
Media at temperatures of 60 °C to 130 °C (140 °F to 266 °F)	around every 3 months
Media at temperatures < 60 °C (<140 °F)	around every 12 months

Vor der Demontage



GFFAHR

Vor dem Lösen der Rohranschlussverbindung und der Klappringverbindung der Ventilgehäuse müssen immer folgende Schritte durchgeführt werden:

- Sicherstellen, dass während der Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten kein Prozess im entsprechenden Bereich abläuft.
- Alle zum Ventil führenden Rohrleitungselemente entleeren und, wenn nötig, reinigen oder spülen.
- Steuerluft absperren, sofern sie nicht zur Demontage benötigt wird.
- Stromversorgung unterbrechen.
- Ventil, wenn möglich, mit sämtlichen Gehäusen und Gehäuseanschlüssen aus dem Rohrleitungsabschnitt herausnehmen.

Prior to dismantling the valve



DANGER

Before detaching the pipe connection and the hinged clamp connections on the valve housings, always take the following preparatory measures:

- Make sure that during maintenance and repair work no process is in operation in the area concerned.
- All pipe system elements attached to the valve must be drained and, if necessary, cleaned or rinsed.
- Shut off the control air supply, unless it is required for dismantling the valve.
- Disconnect the power supply.
- If possible, take the valve out of the pipe segment together with all housings and housing connections.

Demontage

- Haube (1) des Anschlusskopfes abschrauben
- Reinigungsschlauch (3) abschrauben.

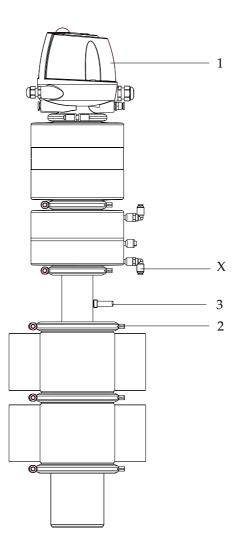


GEFAHR

Beim Lösen des Klappringes (2) am Gehäuse des nicht angesteuerten Ventils besteht Verletzungsgefahr, da die freigesetzte Federvorspannung den Antrieb sprungartig anhebt.

Vor dem Lösen der Klappringe deshalb Federspannung durch Belüften des Antriebs mit Druckluft aufheben.

- Antrieb bei (X) belüften.
- Klappring (2) zwischen Gehäuse und Laterne abnehmen.
- Antrieb entlüften.



Dismantling

- Unscrew the hood(1) of the control module.
- Unscrew the CIP hose (3).



DANGER

When the hinged clamps (2) at the housing of the non-actuated valve are detached, the released spring force suddenly lifts the actuator. There is danger of injury.

Therefore, prior to detaching the hinged clamps, release the spring tension by actuating the valve actuator with compressed air

- Pressurize the actuator at (X).
- Detach the hinged clamps (2) between the housing and the lantern.
- Depressurize the actuator.

Anschlusskopf abbauen

- Halbringe (2) am Anschlusskopf (1) abnehmen.
- XDer anlagenseitige pneumatische und elektrische Anschluss können am Anschlusskopf bleiben.
- Pneumatischen Anschluss am Antrieb lösen.
- Anschlusskopf (1) nach oben abziehen.

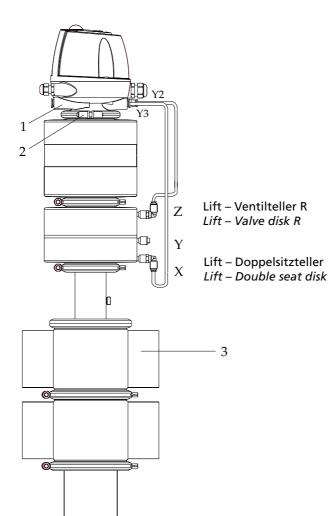
Ventil vom Gehäuse trennen



VORSICHT

Die Oberflächen der Balancer sind Dichtungsflächen und dürfen nicht beschädigt werden. Beim Herausnehmen des Ventils aus der Leitung Balancer nicht gegen das Gehäuse schlagen. Ventil vorsichtig herausziehen.

 Ventileinsatz aus dem Gehäuse (3) herausziehen.



Dismantling the control module

- Remove the semi-annular clamps (2) at the control module (1).
- ✗The pneumatic and electrical connections can remain at the control module.
- Remove the pneumatic connection at the actuator.
- Pull the control module (1) upwards and off.

Separating the valve from the housing



CAUTION The surfaces of the balan-

cer are sealing surfaces and must not be damaged.
Take care when removing the valve from the pipe that the balancer does not hit the valve housing.
Carefully draw out the valve.

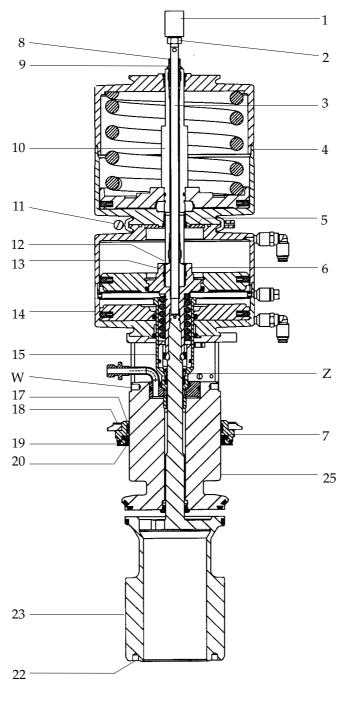
• Draw the valve insert out of the housing (3).

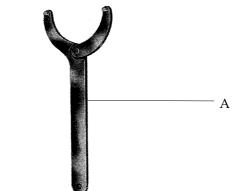
- Schaltstange (3), Schaltstange (1) und Mutter (2), die miteinander verschraubt sind, mit Hilfe eines Dorns 4 mm aus der Kolbenstange (10) herausdrehen.
- Klappring (11) entfernen und den Antrieb (4) mit Gleitstück (9),
 Führungsring (8), Adapter (13) mit O-Ring (12) und Verschlussflansch (5) aus dem Liftantrieb (14) ziehen.
- Adapter (13) mit Stirnlochschlüssel aus der Kolbenstange (10) drehen.
- Mitnehmer (6) mit Rohrsteckschlüssel SW 36 festhalten.
- Gelenk-Stirnlochschlüssel (A) an die Bohrungen (22) ansetzen und Ventilteller (23) herausschrauben.

N VORSICHT

Die Laufflächen des Doppelsitztellers (25) sind Dichtungsflächen und dürfen, wie die Dichtscheibe (7), nicht beschädigt werden.

- ✗ Dichtscheibe (7) während des Herausdrehens des Doppelsitztellers gegen die Laterne drücken.
- Mitnehmerhülse (15) bei (Z) mit Hakenschlüssel festhalten.
- Splintentreiber in die Bohrung (W) stecken und Doppelsitzteller (25) herausschrauben.
- Dichtscheibe (7) zusammen mit Führungsring (17), O-Ring 19, Dichtring (20) aus der Laterne (18) herausziehen.





- Unscrew switching rod (3) together with switching rod (1) and nut (2) from the piston rod (10) using a mandrel 4 mm
- Remove hinged clamp (11) and pull actuator (4) together with slider (9), rod guide ring (8), adapter (13) with O-ring (12) and locking flange (5) out of the lifting actuator.
- Unscrew adapter (13) using a face spanner from the piston rod (10).
- Hold drive sleeve (6) using a tubular hex. box spanner size 36.
- Set the flexible head face spanner (A) at bore (22) and unscrew valve disk (23).

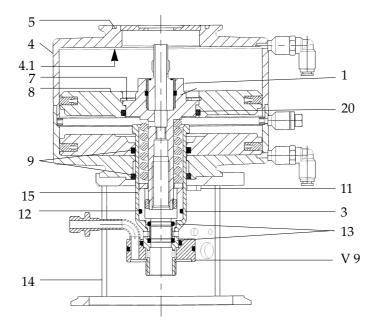
A CAUTION

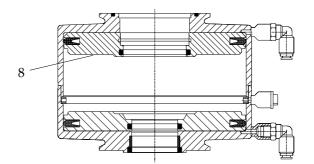
The running surfaces of the double seat disk (25) are sealing surfaces and must not – the same as the sealing disk (7) be damaged.

- ✗While unscrewing the double seat disk, press the sealing disk (7) against the lantern.
- Hold the drive sleeve (15) at (Z) with hook spanner.
- Insert pin punch into the bore (W) and unscrew double seat disk (25).
- Withdraw sealing disk (7) with rod guide ring (17), O-ring 19, sealing ring (20) from the lantern (18).

- Reinigungsanschluss (V9) von der Mitnehmerhülse (15) ziehen.
- Liftantrieb (4) zur Demontage hinlegen.
- Kolben (8) mit eingebautem Mitnehmer (1) und Mitnehmerhülse (15) nach oben gegen den Liftflansch (4.1) schieben und Sprengring (7) mit Zange aus dem Kolben (8) entnehmen.
- Mitnehmer (1) mit Mitnehmerhülse (15) aus dem Liftantrieb (4) schieben.
- Die Buchse (3) aus der Mitnehmerhülse (15) ziehen, dann sind die O-Ringe (12, 13) zugänglich.
- 4 Sechskantschrauben

 (11) entfernen, Laterne
 (14) vom Liftantrieb (4)
- O-Ringe (9, 5, 20) sind jetzt zugänglich.





- Draw-off CIP connection (V9) from the drive sleeve (15).
- Put lifting actuator (4) down for further disassembly.
- Push the piston (8) with fitted drive (1) and drive sleeve (15) upwards against the lifting actuator flange (4.1) and remove the snap ring (7) from the piston (8) using nippers.
- Push drive (1) together with drive sleeve (15) out of the lifting actuator (4).
- Pull bushing (3) out of the drive sleeve (15), the O-rings (12, 13) are then accessible.
- Remove 4 hex. nuts (11), draw-off lantern (14) from lifting actuator (4).
- O-rings (9, 5, 20) are now accessible.

Wartung

Ventil reinigen



VORSICHT

Ventiltellerschaft, Gehäusesitz, Ventilsitz und V-Ring-Nut sind Präzisionsbereiche. Sie dürfen nicht beschädigt werden!

- Ventil demontieren. Siehe Kapitel "Demontage"
- Einzelteile sorgfältig reinigen.



VORSICHT

Sicherheitsdatenblätter der Reinigungsmittelhersteller beachten!

Nur Reinigungsmittel verwenden, die Edelstahl nicht angreifen und nicht schmirgeln.

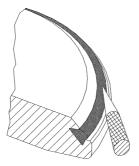
Dichtungen austauschen

✗ Defekte Dichtungen austauschen, jedoch Gehäuse-O-Ringe immer erneuern, um die Dichtheit des Ventils zu gewährleisten. Stets Original-Ersatzteile verwenden.



VORSICHT

Beim Herausnehmen des V-Ringes mit einer Reißnadel kann die Reißnadel abrutschen. Es besteht Verletzungsgefahr. Deshalb Ventilteller mit Schutzbacken in einen Schraubstock spannen. Außerdem die gebogene Seite der Reißnadel abschrauben.



Maintenance

Cleaning the valve



CAUTION

The stem of the valve disk, the housing seat, the valve seat and the V-ring groove are precision parts which must not be damaged!

- Dismantle the valve. See Chapter "Dismantling".
- Carefully clean the individual components.



CAUTION

Observe the safety information sheets issued by the detergent manufacturers! Only use detergents which are non abrasive and non-aggressive towards stainless steel.

Replacing the seals

✗ Replace defective seals. Always replace the housing O-rings to ensure the tightness of the valve. Always use original spare parts.



CAUTION

Removing the V-ring with a scriber, the scriber may slip off. There is danger of injury.

Therefore clamp the valve disk in a vise fitted with protected jaws.

Also unscrew the curved end of the scriber.

• Mit einer Reißnadel in den V-Ring stechen und ihn herausnehmen. Insert the scriber into the V-ring and lever it out.

V-Ring wechseln

Für den Einbau des V-Ringes das Einziehwerkzeug (Sach-Nr. 229-109.88) verwenden.

✗ V-Ringe ohne Fett einsetzen. Als Montagehilfe mit Haushaltsspülmittel (1 Tropfen/1 l) entspanntes Wasser benutzen. Damit kein fremder Rost aufgetragen wird, muss die Spülmittellösung in Keramik-, Kunststoffoder Edelstahlbehältern angesetzt werden.

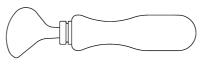
V-Ring vor der Montage an der produktabgewandten (rückwärtigen) Seite leicht benetzen. Darauf achten, dass kein Wasser in die V-Ring-Nut des Ventiltellers gelangt.



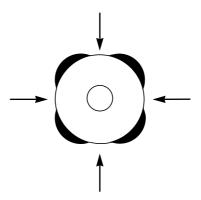
VORSICHT

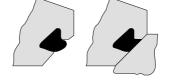
Einbaulage des V-Ringes beachten (s. Abb.).

- V-Ring einlegen. (s. Abb.).
- Mit dem V-Ring-Einziehwerkzeug den V-Ring eindrücken – an gegenüberliegenden Stellen mehrmals gleichmäßig über den Umfang verteilt.
- V-Ringe gleichmäßig einziehen.









Changing the V-ring

Use the insertion tool (part no. 229-109.88) to mount the new V-ring.

Do not grease the V-ring before inserting it. We recommend using water with household liquid soap (1 drop/1 l) as an aid to inserting V-rings. In order to prevent oxidation from infiltration prepare the liquid solution in a ceramic, plastic or stainless steel container.

Before inserting the V-ring wet it a little on the back (side not in contact with the product). Take care that water does not enter the seal groove in the valve disk.



CAUTION

Observe the required installation position of the V-ring.

- Insert the V-ring (s. pict.).
- By use of the V-ring insertion tool, press the V-ring into the groove at several opposite places along the circumference.
- Insert the V-ring evenly into position.

V-Ring RA wechseln

Für den Einbau des V-Ringes RA das Einziehwerkzeug verwenden.

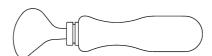
✗ V-Ringe RA ohne Fett einsetzen. Als Montagehilfe mit Haushaltsspülmittel(1Tropfen/1l) entspanntes Wasser benutzen. Damit kein fremder Rost aufgetragen wird, muss die Spülmittellösung in Keramik-, Kunststoffoder Edelstahlbehältern angesetzt werden.

V-Ring RA vor der Montage an der produktabgewandten (rückwärtigen) Seite leicht benetzen. Darauf achten, dass kein Wasser in die V-Ring-Nut des Ventiltellers gelangt.

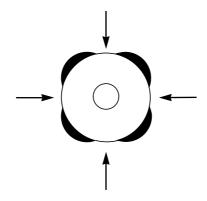


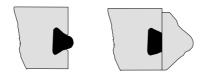
Einbaulage der V-Ringe RA beachten (s. Abb.).

- V-Ringe RA einlegen. (s. Abb.).
- Mit dem Einziehwerkzeug den V-Ring RA eindrücken – an gegenüberliegenden Stellen mehrmals gleichmäßig über den Umfang verteilt.
- V-Ringe RA gleichmäßig einziehen.
- Alle weiteren in der Ersatzteilzeichnung gekennzeichneten Dichtungen austauschen.
- ✗Gebrauchte Dichtungen dürfen nicht wieder verwendet werden, da sonst die Dichtungsfunktion nicht mehr gewährleistet ist.









Changing the V-ring RA

Use the insertion tool to mount the new RA V-ring.

XDo not grease the V-ring RA before inserting it. We recommend using water with household washing-up liquid (1 drop/11) as an aid to inserting V-rings. In order to prevent oxidation from infiltration prepare the liquid solution in a ceramic, plastic or stainless steel container.

Before inserting the V-ring RA wet it a little on the back (side not in contact with the product). Take care that water does not enter the seal groove in the valve disk.



CAUTION

Observe the required installation position of the V-rings RA (s. pict.).

- Insert the V-ring RA (s. pict.).
- Using the V-ring insertion tool press the V-ring RA into the groove at several opposite places along the circumference.
- Insert the V-ring RA evenly into position.
- Replace all the other seals correspondingly marked in the spare parts drawing.
- X Used seals must not be refitted, since this would adversely affect the sealing function.

Dichtungen und Gewinde schmieren



VORSICHT

Für produktberührte Dichtungen keine herkömmlichen Fette und Öle verwenden.

Sicherheitsdatenblätter der Schmierstoffhersteller beachten.

- Gewinde des Ventiltellers und alle Schrauben einfetten.
- Alle Dichtungen außer V-Ring hauchdünn einfetten.
- Balancer einfetten.

Tuchenhagen empfiehlt PARALIQ GTE 703, Sach-Nr. 413-064. Dieser Schmierstoff ist für Lebensmittel zugelassen und bierschaumbeständig und hat die USDA H1-Registrierung.

Lubrication of seals and threads



CAUTION

For product contact seals do not use conventional greases and oils.

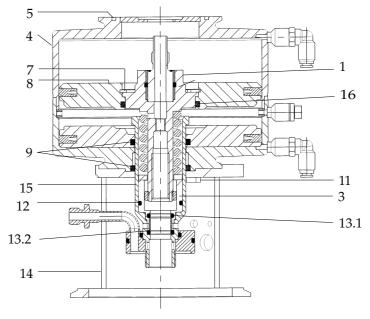
Observe the safety information sheets issued by the lubricant manufacturers.

- Grease the thread of the valve disk and of all screws.
- Grease all seals with the exception of the V-ring very thinly.
- Lubricate the balancer.

Tuchenhagen recommends for this task PARALIQ GTE 703, part no. 413-064. This lubricant is approved for foodstuff and is resistant to beer froth and has the USDA H1-registration.

Montage

- Liftantrieb MN (4) mit O-Ringen (5, 9, 16) bestücken und mit 4 Sechskantschrauben (11) an der Laterne (14) befestigen.
- Buchse (3) mit O-Ringen (12, 13.1) versehen und auf den Montagedorn, Sach-Nr. 221-105.94, 221-105.95 stecken.
 Davor den O-Ring (13.2) platzieren und alles in die Mitnehmerhülse (15) schieben.
- Mitnehmer (1) mit mit O-Ring (2) in die Mitnehmerhülse (15) schieben und mit Montagedorn (Sach-Nr. 221-105.76) und Rohrsteckschlüssel SW 36 vorspannen. Das Vorgespannte in den Liftantrieb (4) stecken, mit Sprengring (7) am Kolben (8) befestigen und entspannen.



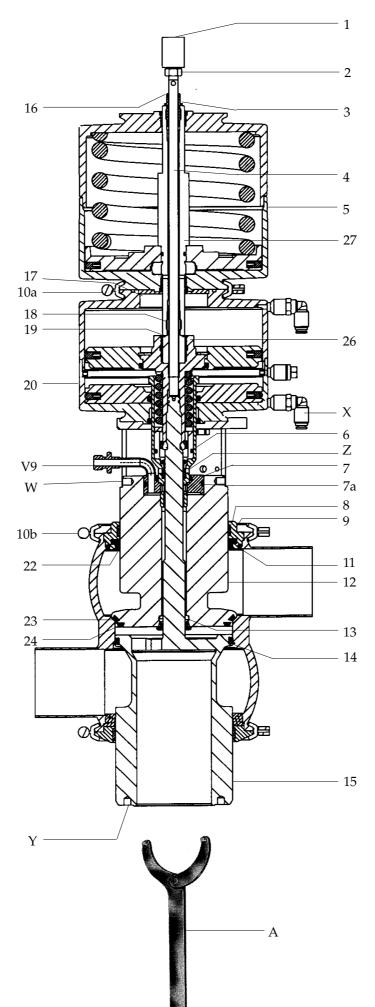
Assembly

- Equip the lifting actuator MN (4) with O-ring (5, 9, 16) and fix it at the lantern (14) with 4 hex. nuts (11)
- Provide bushing (3) with O-rings (12, 13.1) and plug it on to the mandrel, part no. 221-105.94, 221-105.95. Then place O-ring (13.2) on the top and push everything into the drive sleeve (15).
- Push drive (1) complete with O-ring (2) into the drive sleeve (15) and pre-stress with mandrel (part no. 221-105.76) and tubular hex. box spanner size 36. Insert everything into the lifting actuator (4) and fix with snap ring (7) at the piston (8) and relieve.

N VORSICHT

Die Laufflächen des Doppelsitztellers (12) sind Dichtungsflächen und dürfen, wie die Dichtscheibe (9), nicht beschädigt werden.

- ✗ Dichtscheibe (9) während des Hereindrehens des Doppelsitztellers gegen die Laterne drücken.
- Reinigungsanschluss (V9) mit O-Ringen (7, 7a) bestückt auf die Mitnehmerhülse (6) schieben. Diese mit Hakenschlüssel bei (Z) festhalten und den Doppelteller (12) mit V-Ringen (23, 24), Reinigungsdüse (13), Dichtscheibe (9), O-Ring (11), Dichtring (22), Lager (8) bestücken und mit Splintentreiber in Bohrung (W) festziehen.
- Mitnehmer (26) mit Rohrsteckschlüssel SW 36 festhalten und den Ventilteller (15) mit eingebautem V-Ring (14) mit Gelenk-Stirnlochschlüssel (A) bei (Y) festziehen.
- Verschlussflansch (17) in den Liftantrieb (20) einlegen.
- Adapter (18) mit O-Ring (19) mit Stirnlochschlüssel kolbenseitig in die Kolbenstange (27) des Antriebs (5) fest einschrauben.
- Gleitstück (3) mit Führungsring (16) mit Hilfe eines Dorns (4 mm) an der Kolbenstange (27) des Antriebs (5) befestigen.
- Den Antrieb (5) in den Liftantrieb (20) stecken und mit Klappring (10a) befestigen.



A CAUTION

The running surfaces of the double seat disk (12) are sealing surfaces and must not – the same as the sealing disk (9) be damaged.

- ✗While screwing the double seat disk, press the sealing disk (9) against the lantern.
- Push CIP connection (V9) equipped with O-rings (7, 7a) on to the drive sleeve (6). Hold drive sleeve at (Z) using a hook spanner and tighten the double disk (12) complete with V-rings (23, 24), cleaning nozzle (13), sealing disk (9), O-ring (11), sealing ring (22), bearing (8) by applying an pin punch at (W).
- Hold drive (26) with tubular hex. box spanner size 36 and tighten valve disk (15) together with installed V-ring (14) at bore Y with flexible head face spanner (A).
- Insert locking flange (17) into the lifting actuator (20).
- Screw adapter (18) with O-ring (19) at the piston side firmly into the piston rod (27) of the actuator (5) using a face spanner.
- Fix slider (3), complete with rod guide ring (16) at the piston rod (27) of the actuator (5) using a mandrel (4 mm).
- Insert actuator (5) into into the lifting actuator (20) and fix with hinged clamp (10a).



Bei der Montage den Magneten in der Schaltstange nicht beschädigen!

- Die Schaltstange (1) durch die Kolbenstange (27) stecken und gegen den Ventilteller (15) kontern, s. Ersatzteilliste/Maßblatt Schaltstange (Anhang).
- Lifthub Doppelteller bei (X) ansteuern und den Ventileinsatz vorsichtig in das Gehäuse einführen und mit Klappring (10b) befestigen.

Halbringe

• Die Muttern der Halbringe am Anschlusskopf mit einem Drehmoment von 1 Nm (0,7 lbft) anziehen.

Klappringe

• Die Muttern der Klappringe mit folgenden Drehmomenten anziehen:

M 6 9 Nm (6,6 lbft) M 8 22 Nm (16,2 lbft)

Hub prüfen

Anschlusskopf S

- Ventil mit Druckluft ansteuern.
- Kontrollieren, ob der Ventilhub (c) stimmt.

Anschlusskopf T.VIS

- Ventil mit Druckluft ansteuern.
- Hub über Palm ablesen.

Lifthübe

• Die Lifthübe brauchen nicht eingestellt zu werden.

Anschlusskopf T.VIS Control module T.VIS



Ventilgröße	Gesamthub C mm	Lifthub Doppelteller mm	Ventilteller mm
Zoll OD			
2	31	12,5	6
21/2"	35	12,5	6
3"	45	12,5	6
4"	45	12,5	6



Take care not to damage the magnet in the switching rod!

Put the switching rod (1) through the piston rod (27) and lock with valve disk (15), see spare parts list/dimension sheet switching rod (annex).

• Actuate lift stroke of double-disk at (X) and carefully introduce valve insert into the housing and fix with hinged clamp (10b).

Semi-annular clamps

• Tighten the nuts of the semi-annular clamps at the control module with a torque of 1 Nm (0,7 lbft).

Hinged clamps

• Tighten the nuts of the hinged clamps with following torques:

M 6 9 Nm (6,6 lbft) M 8 22 Nm (16,2 lbft)

Checking the valve stroke

Control module S

- Actuate the valve by applying compressed air.
- Check whether the valve stroke (c) is correct.

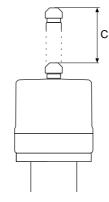
Control module T.VIS

- Actuate the valve by applying compressed air.
- Read stroke via palm.
- Check the function of the proximity switches and if necessary readjust it.

Lifting strokes

• It is not nessecary to adjust the lifting strokes.

Anschlusskopf S Control module S



Valve size	Valve stroke	Lifting stroke)
	C mm	Double disk mm	Valve disk mm
inch OD			
2	31	12,5	6
21/2"	35	12,5	6
3"	45	12,5	6
4"	45	12,5	6

Ventilantrieb entsorgen



GEFAHR

Beim Öffnen von Antrieben besteht durch die vorgespannte Feder Lebensgefahr.

Die Federkräfte können bis zu 24 kN betragen. Antrieb deshalb nie gewaltsam öffnen. Nur wirkungslos gemachte Antriebe dürfen verschrottet werden.

X Tuchenhagen nimmt ungeöffnete Antriebe zurück und entsorgt sie kostenlos.

Disposal of valve actuators



DANGER

When actuators are opened, the prestressed spring can cause loss of life.

The spring tension can be as much as 24 kN. Therefore never try to force the actuator open. Only deactivated actuators may be scrapped.

X Tuchenhagen accepts unopened actuators and arranges for proper disposal free of charge.

Technische Daten

Technical Data

2" bis 4" OD 2" to 4" OD Baugröße Size Werkstoff der produkt-Edelstahl 1.4404 Material of product stainless steel 1.4404 berührendenTeile Korrosionsbeständigkeit contact parts Check corrosion resistance gegenüber Medien und with respect to media and Reinigungsmittel prüfen detergents. upright, so that the leakage stehend, damit der Leckage-Installation position Einbaulage raum sicher leerlaufen kann. cavity can drain properly. 0...45 °C (32...113°F) Standard Ambient temperature 0...45 °C (32...113°F) standard Umgebungstemperatur Ventil < 0 °C (32°F): Steuerluft mit Valve < 0 °C (< 32°F): use control air niedrigem Taupunkt, Ventilstanwith low dew point. Protect gen vor Vereisung schützen valve stems against freezing < -15 °C (5°F) keine Pilotven-<-15 °C (<5°F): no solenoid tile im Anschlusskopf valves in the control module > +50 °C (> 122°F): no solenoid > +50 °C (122°F) keine Pilotventile im Anschlusskopf valves in the control module -20...+80 °C (-4...176°F) Proximity switch -20...+80 °C (-4...176°F) Initiator

Produkttemperatur und abhängig vom Dichtungs-Product temperature and depending on the sealing operating temperature material Betriebstemperatur werkstoff

Produktdruck Product pressure 10 bar max.(145 psi) max. 10 bar (145 psi)

Resistant to pressure Druckschlagsicher bis 30 bar 30 bar max. blows level

Steuerluftdruck 4 bar bis 8 bar Control air pressure 4 bar to 8 bar 58 psi bis 116 psi 58 psi to 116 psi

Control air acc. to DIN/ISO 8573.1 Steuerluft nach DIN/ISO 8573.1

solid particle content: quality class 3 Feststoffgehalt: Qualitätsklasse 3

particle size max. 5 µm Teilchengröße max. 5 µm Teilchendichte max. 5 mg/m³ part. density max. 5 mg/m³

Qualitätsklasse 4 water content: quality class 4 - Wassergehalt: max. dew point +2 °C max. Taupunkt +2 °C If the valve is used at Bei Einsatzorten in größerer higher altitudes or at low Höhe oder bei niedrigen

Umgebungstemperaturen ambient temperatures, ist ein entsprechend anderer the dew point must be adapted accordingly. Taupunkt erforderlich. Qualitätsklasse 5, quality class 5, oil content: am besten ölfrei, preferably oil free

max. 25 mg Öl auf 1m³ Luft max. 25 mg oil in 1m3 air Luftschlauch Air hose

material HD-PE Werkstoff Außen-Ø outside dia. metric 6 mm (inch 6,35 mm) metrisch 6 mm (Zoll 6,35 mm) Innen-Ø metrisch 4 mm (Zoll 4,3 mm) inside dia. metric 4 mm (inch 4,3 mm)

- Ölgehalt:

Reinigungsanschluss

Anschluss für Schlauch

DN 40...100 Ø 8/6 mm 2 ½"...4" OD Ø 8/6 mm DN 125; 6" IPS Ø 10/8 mm

Betriebsdruck für optimale Reinigung

min. 2,5 bar (36,25psi) max. 5 bar (72,5psi)

CIP connection

Hose connection

DN 40...100 Ø 8/6 mm 2 1/2"...4" OD Ø 8/6 mm DN 125; 6" IPS Ø 10/8 mm

Operating pressure for optimal cleaning

min. 2.5 bar (36,25psi) max. 5 bar (72,5psi)

Funktionsfähigkeit des Reinigungsschlauches

Die Eignung des Werkstoffes für Reinigungsschläuche ist abhängig von Art, Druck und Temperatur des geförderten Mediums.

Medium	Druck max.		Temp max.	eratur
	(ba	r) (Psi)	(°C)	(°F)
Wasser	6	87	95	203
5%ige Salpetersäure	6	87	60	140
3%ige Schwefelsäure	6	87	60	140
5%ige Natronlauge	6	87	85	185
Dampf	3	42	130	266

Suitability of the CIP hose

The suitability of material for CIP hoses depends on the type, pressure and temperature of the medium conveyed.

Medium	Pre	ssure	Temp	erature	
	ma: (ba	x. r) (Psi)	max. (°C)	(°F)	
Water	6	87	95	203	
Nitric acid at 5%	6	87	60	140	
Sulphuric acid at 3%	6	87	60	140	
Sodium hydroxide at 5	% 6	87	85	185	
Steam	3	42	130	266	

Gehäuseanschlüsse – VARIVENT®-System Housing connections – VARIVENT® system

Zoll OD Inch OD	Außendurchmesser outside diameter (mm)	outside diameter wall thickness inside diam		BS 4825 Part 1
2"	50,8	1,6	47,6	x
21/2"	63,5	1,6	60,3	х
3"	76,2	1,6	73	х
4"	101,6	2,1	97,4	х

Beständigkeit der Dichtungswerkstoffe

Die Beständigkeit des Dichtungswerkstoffes ist abhängig von Art und Temperatur des geförderten Mediums.

Medium	Dichtungswerkstoff	
	EPDM (Standard)	FPM (Option)
Produkt	−40 +135 °C (−40+275 °F)	−10+200 °C (-14+392°F)
25%ige Laugen	bis 80 °C (176°F)	bis 40 °C (104°F)
Starke Laugen	ausreichend beständig	nicht beständig
25%ige Säuren	bis 80 °C (176°F)	bis 100 °C (212°F)
Starke Säuren	nicht beständig	nicht beständig
Sattdampf bis 135 °C	beständig	bedingt beständig
Treibstoffe/Kohlenwasserstoffe	nicht beständig	bedingt beständig
Öle/Fette	nicht beständig	sehr gut beständig
Treibstoffe/Kohlenwasserstoffe	nicht beständig	bedingt beständig

Resistance of the Sealing Materials

The resistance of the sealing material depends on the type and temperature of the medium conveyed.

Medium	Sealing material	
	EPDM (standard)	FPM (optional)
product	−40 +135 °C (−40+275 °F)	−10+200 °C (−14+392°F)
caustics at 25%	up to 80 °C (176°F)	up to 40 °C (104°F)
strong caustics	sufficiently resistant	not resistant
acids at 25%	up to 80 °C (176°F)	up to 100 °C (212°F)
strong acids	not resistant	not resistant
saturated steam up to 135 °C	resistant	conditionally resistant
fuels/hydrocarbons	not resistant	conditionally resistant
oils/fats	not resistant	very good resistance

Werkzeuglisten / Lists of Tools

Werkzeug / Tool	Sach-Nr. / Part no.
Notluftbetätigung / Pneumatic emergency switch bar DN 25100 Notluftbetätigung / Pneumatic emergency switch bar DN 125162 (6" IPS) Schlauchschneider / Hose cutter V-Ring-Einziehwerkzeug / V-ring insertion tool Maulschlüssel abgeschliffen / Open spanner, ends ground, SW / size 17-19 Maulschlüssel abgeschliffen / Open spanner, ends ground, SW / size 21-23 Maulschlüssel abgeschliffen / Open spanner, ends ground, SW / size 22-24 Maulschlüssel / Open spanner SW / size 30-32 Hakenschlüssel zum Festhalten der Mitnehmerhülse Ø30/Ø4 für 2", 2 1/2" Hook spanner for holding the drive sleeve Ø30/Ø4 for 2", 2 1/2"	221-105.67 221-105.65 407-065 229-109.88 229-119.01 229-119.05 229-119.03 408-041
Hakenschlüssel zum Festhalten der Mitnehmerhülse Ø34/Ø4 für 3", 4" Hook spanner for holding the drive sleeve Ø34/Ø4 for 3", 4"	
Dorn / Mandrel 6 mm	
Montagedorn / Mandrel	221-105.76 221-105.77
Montagedorn für den Einbau der Buchse in die Mitnehmerhülse/ Mandrel used for installing the bushing into the drive sleeve	221-105.94 (2", 2 1/2") 221-105.95 (3", 4")
Rohrsteckschlüssel SW / tubular hex. box spanner size 36	
Ringschraube T.VIS M14/ screwed-in eye bolt T.VIS M14	221-104.98
Hakenschlüssel zum Festziehen der Mitnehmerhülse \emptyset 50/ \emptyset 5, \emptyset 60/ \emptyset 5 Hook spanner for tightening the drive sleeve \emptyset 50/ \emptyset 5, \emptyset 60/ \emptyset 5	
Sprengringzange für Bohrung bis DN 100 Ø 60; DN 125/6"IPS Ø 72 Snap ring pliers for bores up to DN 100 Ø 60; DN 125/6"IPS Ø 72	
Montagevorrichtung/ mounting device bis/ to DN 50 bis/ to DN 100 bis/ to DN 162	229-109.89 229-109.90 229-109.91

Splintentreiber zum Lösen des Doppeltellers \varnothing 6 Pin punch for undoing the double disk \varnothing 6

Gelenk-Stirnlochschlüssel zum Lösen des Ventiltellers \varnothing 4 für \varnothing 60; \varnothing 6 für \varnothing 84, 100, 120 Flexible head face spanner for undoing the valve disk \varnothing 4 for \varnothing 60; \varnothing 6 for \varnothing 84, 100, 120

Verstellbarer Stirnlochschlüssel für Adapter Zapfen \emptyset 3 Adjustable head face spanner for adapter neck \emptyset 3

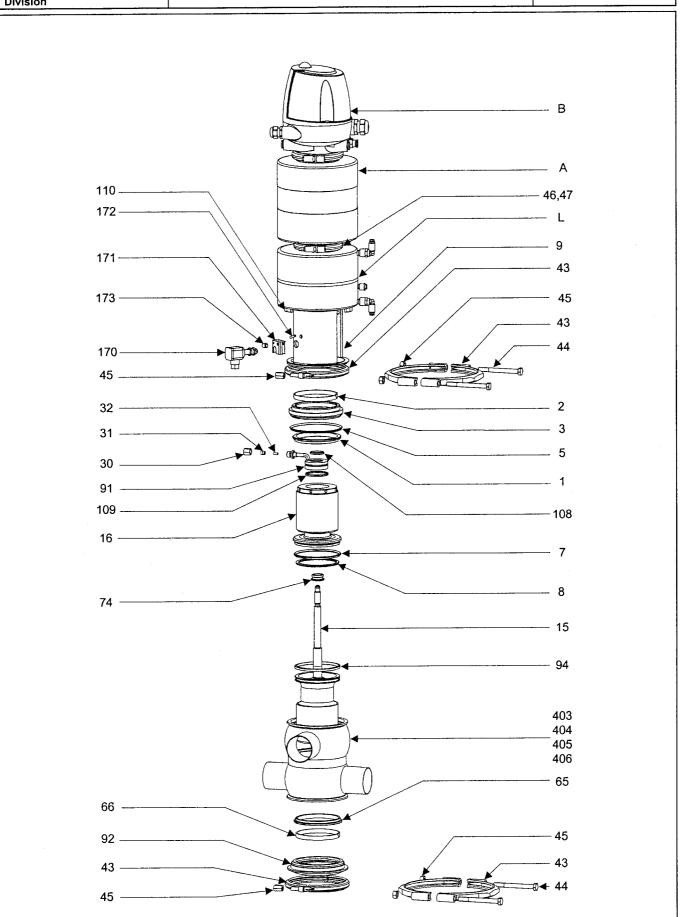


Ersatzteilliste / Spare parts list

Doppelsitzventil M_N mit Liftantrieb MN Mixproof Valve M_N with lifting actuator MN

TUCHENHAGEN

Datum/date: 2002-11-18 Ersatz für 221ELI000494G 221ELI001128G_0





Ersatzteilliste / Spare parts list

Doppelsitzventil M_N mit Liftantrieb MN Mixproof Valve M_N with lifting actuator MN

TUCHENHAGEN

Datum/date: 2002-11-18 Ersatz für 221EL1000494G 221ELI001128G_0

Pos. Nemnung / Designation	4" OD
***Dichtungsatz kpl. / sealing set cpl. EPDM	
Continuingsatz kpl. / sealing set cpl. FKM 221-489,28 221-489,29 221-489,30 221-302,74 221-302,75 221-302,75 221-302,76 221-302,76 221-302,76 221-302,76 221-302,76 221-302,78 221-302,78 221-302,90 221-302,93 221-302,93 221-302,93 221-302,93 221-302,93 221-302,93 221-302,93 221-302,93 221-302,93 221-302,93 221-302,93 221-302,94 221-302,93 221-302,93 221-302,94 221-302,94 221-302,95 221-302,94 221-302,95 221-302,96 221-302,	221-179.80
Typltype MA	221-000396
Typrtype MB-90 221-202.77 221-202.78 221-202.91 221-202.93 Housing configurations Typrtype MB-180 221-202.99 221-202.99 221-202.93 221-202.95 2	221-489.31
#**Gehalusekombinationen Typ/type MB-180	221-202.76
Housing configurations Typ/type MB	221-202.80 221-202.95
Typ/type MC	221-202.95
Dichtring / sealing ring	221-202.84
Dichtting / sealing mg	221-202-88
2 Führungsring / rod guide ring 3 Dichtscheibe / seal disk 1.4404 221-476.03 221-476.01 221-476.04 5 O-Ring / o-ring EPDM 930-150 930-158 930-178 930-028 932-060 FKM 932-035 932-009 932-060 8 V-Ring / v-ring EPDM 932-035 932-039 932-060 FKM 932-034 932-039 932-060 FKM 932-034 932-039 932-060 FKM 932-034 932-039 932-059 FKM 932-034 932-039 932-060 PKM 932-034 932-039 932-060 932-060 PKM 932-034 932-039 932-060 932-060 PKM 932-034 932-039 932-060 PKM 932-034 932-039 932-060 PKM 932-034 932-039 932-060 932-060 PKM 932-034 932-039 932-060 PKM 932-070 PKM 932-070 PKM 932-070 PKM 932-0	924-261
3	924-320
Sechskantschraubter / hex. nut 1.4305 912-036 91	935-045 221-476.02
S	930-260
V-Ring / V-Ring FKM 932-035 932-039 932-039 932-039 932-039 932-039 932-039 932-039 932-039 932-039 932-038	930-259
Sechskantmutter / hex. nut	932-042
8	932-041
9 Laterne / lantern	932-045
15 Ventilteller M / valve disk M	932-044 221-533.12
16 Doppelsitzteller M / double valve disk M	221-533.12
30 Übewurfmutter / cap nut	221-471.08
31 Schneidring / cutting ring 1.4571 933-455 933-455 933-455 32 Stützhüise / support sleeve 1.4571 933-332 933-382 933-382 933-382 332-386 332-386 320-386	933-456
32 Stützhülse / support sleeve 1.4571 933-382 933-382 933-382 43 Halbring / cast clamp 1.4408	933-455
Klappring / hinged clamp	933-382
Halbing / Cast clamp	
Sechskantmutter / hex. nut	701-010
A2	901-296
47 Sechskantmutter / hex. nut 1.4305 912-036 912-036 912-036 65 Dichtring RA / sealing ring RA EPDM FKM 221-367.03 221-367.04 221-367.05 66 Führungsring / rod guide ring Turcite 935-078 935-076 935-079 74 Reinigungsdüse / cleaning nozzle PVDF 221-334.02 221-334.02 221-334.03 91 Reinigungsanschluß / CIP connection 1.4404 221-428.01 221-428.01 221-428.03 92 Balancerverschluß / balancer locking 1.4404 221-358.01 221-538.02 221-358.03 94 V-Ring RA / v-ring RA EPDM 221-365.08 221-365.19 221-365.14 108 O-Ring / o-ring EPDM 930-243 930-243 930-356 109 O-Ring / o-ring EPDM 930-701 930-701 930-266 110 Sechskantschraube / hex. screw A2 901-043 901-043 901-089 403 Typ/type MB-90 1.4404 221-473.03 221-473.01 221-500.03 </td <td>910-025</td>	910-025
47 Sechskantmutter / hex. nut 1.4305 912-036 912-036 912-036 65 Dichtring RA / sealing ring RA EPDM FKM 221-367.03 221-367.04 221-367.05 66 Führungsring / rod guide ring Turcite 935-078 935-076 935-079 74 Reinigungsdüse / cleaning nozzle PVDF 221-334.02 221-334.02 221-334.03 91 Reinigungsanschluß / CIP connection 1.4404 221-428.01 221-428.01 221-428.03 92 Balancerverschluß / balancer locking 1.4404 221-358.01 221-538.02 221-358.03 94 V-Ring RA / v-ring RA EPDM 221-365.08 221-365.19 221-365.14 108 O-Ring / o-ring EPDM 930-243 930-243 930-356 109 O-Ring / o-ring EPDM 930-701 930-701 930-266 110 Sechskantschraube / hex. screw A2 901-043 901-043 901-089 403 Typ/type MB-90 1.4404 221-473.03 221-473.01 221-500.03 </td <td>701-073</td>	701-073
FKM 221-367.08 221-367.09 221-367.10	912-036
FKM 221-367.08 221-367.09 221-367.10	221-367.06
74 Reinigungsdüse / cleaning nozzle PVDF 221-334.02 221-334.02 221-334.03 91 Reinigungsanschluß / CIP connection 1.4404 221-428.01 221-428.01 221-428.03 92 Balancerverschluß / balancer locking 1.4404 221-538.01 221-538.02 221-538.03 94 V-Ring RA / v-ring RA EPDM 221-365.08 221-365.09 221-365.14 108 O-Ring / o-ring EPDM 930-243 930-243 930-356 109 O-Ring / o-ring EPDM 930-244 930-244 930-356 110 Sechskantschraube / hex. screw A2 901-043 901-043 901-089 403 Typ/type MA 1.4404 221-500.01 221-500.02 221-500.03 404.1 Typ/type MB-90 1.4404 221-473.03 221-473.01 221-473.04 404.2 Schweißgehäuse / Typ/type MB-270 1.4404 221-473.05 221-473.07 221-473.09 404.3 Welded housing Typ/type MB-270 1.4404 221-475.03 221-475.01	221-367.11
91 Reinigungsanschluß / CIP connection 1.4404 221-428.01 221-428.01 221-428.03 92 Balancerverschluß / balancer locking 1.4404 221-538.01 221-538.02 221-538.03 94 V-Ring RA / v-ring RA EPDM PM	935-072 221-334.03
92 Balancerverschluß / balancer locking 1.4404 221-538.01 221-538.02 221-538.03 94 V-Ring RA / v-ring RA EPDM FKM 221-365.08 221-365.09 221-365.14 108 O-Ring / o-ring EPDM 930-243 930-243 930-356 109 O-Ring / o-ring EPDM 930-701 930-244 930-244 110 Sechskantschraube / hex. screw A2 901-043 901-043 901-089 403 Typ/type MA Typ/type MB-90 1.4404 221-500.01 221-500.02 221-500.03 404.1 Typ/type MB-90 1.4404 221-473.03 221-473.01 221-473.04 404.2 Schweißgehäuse / Typ/type MB-180 1.4404 221-473.05 221-473.07 221-473.09 404.3 Welded housing Typ/type MC Typ/type MC 1.4404 221-501.01 221-501.02 221-501.03 406 Typ/type ME 1.4404 221-475.03 221-475.01 221-475.04 Aptrieb / activator BD BD DF 5	221-428.03
94 V-Ring RA / v-ring RA EPDM FKM 221-365.08 221-365.11 221-365.12 221-365.15 221-365.14 221-365.15 108 O-Ring / o-ring EPDM FKM 930-243 930-244 930-243 930-356 930-265 109 O-Ring / o-ring EPDM FKM 930-701 930-606 930-701 930-606 930-606 930-606 110 Sechskantschraube / hex. screw A2 901-043 901-043 901-089 403 Typ/type MA Typ/type MB-90 1.4404 221-500.01 221-500.02 221-500.03 404.1 Typ/type MB-90 1.4404 221-473.03 221-473.01 221-473.04 404.2 Schweißgehäuse / Typ/type MB-180 1.4404 221-473.05 221-473.07 221-473.09 404.3 Welded housing Typ/type MB-270 1.4404 221-473.06 221-473.08 221-473.10 405 Typ/type MC 1.4404 221-501.01 221-501.02 221-501.03 406 Typ/type ME 1.4404 221-475.03 221-475.01 221-475.04	221-538.04
94 V-Ring RA / v-ring RA FKM 221-365.11 221-365.12 221-365.15 108 O-Ring / o-ring EPDM FKM 930-243 930-243 930-356 109 O-Ring / o-ring EPDM FKM 930-701 930-701 930-266 110 Sechskantschraube / hex. screw A2 901-043 901-043 901-089 403 Typ/type MA Typ/type MB-90 1.4404 221-500.01 221-500.02 221-500.03 404.1 Typ/type MB-90 1.4404 221-473.03 221-473.01 221-473.04 404.2 Schweißgehäuse / Typ/type MB-180 1.4404 221-473.05 221-473.07 221-473.09 404.3 Welded housing Typ/type MB-270 1.4404 221-473.06 221-473.08 221-473.10 405 Typ/type MBC 1.4404 221-501.01 221-501.02 221-501.03 406 Typ/type ME 1.4404 221-475.03 221-475.01 221-475.04	221-365.16
108 O-Ring / o-ring FKM 930-244 930-244 930-357 109 O-Ring / o-ring EPDM FKM 930-701 930-606 930-701 930-606 930-265 110 Sechskantschraube / hex. screw A2 901-043 901-043 901-089 403 404.1 Typ/type MB-90 1.4404 221-500.01 221-500.02 221-500.03 404.2 Schweißgehäuse / 404.3 Typ/type MB-180 1.4404 221-473.05 221-473.07 221-473.09 404.3 Welded housing Typ/type MB-270 1.4404 221-473.06 221-473.08 221-473.10 405 406 Typ/type MC 1.4404 221-501.01 221-501.02 221-501.03 406 Typ/type ME 1.4404 221-475.03 221-475.01 221-475.04	221-365.17
109 O-Ring / o-ring EPDM 930-701 930-244 930-357 110 Sechskantschraube / hex. screw A2 901-043 901-043 901-089 110 Sechskantschraube / hex. screw A2 901-043 901-043 901-089 1403 Typ/type MA 1.4404 221-500.01 221-500.02 221-500.03 1404.1 Typ/type MB-90 1.4404 221-473.03 221-473.01 221-473.04 1404.2 Schweißgehäuse / Typ/type MB-180 1.4404 221-473.05 221-473.07 221-473.09 1404.3 Welded housing Typ/type MB-270 1.4404 221-473.06 221-473.08 221-473.10 1405 Typ/type MC 1.4404 221-501.01 221-501.02 221-501.03 1406 Typ/type ME 1.4404 221-475.03 221-475.01 221-475.04 Aptrieb / actuator	930-356
109 O-Ring / o-ring FKM 930-606 930-606 930-265 110 Sechskantschraube / hex. screw A2 901-043 901-043 901-089 403 Typ/type MA 1.4404 221-500.01 221-500.02 221-500.03 404.1 Typ/type MB-90 1.4404 221-473.03 221-473.01 221-473.04 404.2 Schweißgehäuse / Typ/type MB-180 1.4404 221-473.05 221-473.07 221-473.09 404.3 Welded housing Typ/type MB-270 1.4404 221-473.06 221-473.08 221-473.10 405 Typ/type MC 1.4404 221-501.01 221-501.02 221-501.03 406 Typ/type ME 1.4404 221-475.03 221-475.01 221-475.04 A Aptrieb / actuator BD BD DF 5	930-357
110 Sechskantschraube / hex. screw A2 901-043 901-043 901-089 403 Typ/type MA 1.4404 221-500.01 221-500.02 221-500.03 404.1 Typ/type MB-90 1.4404 221-473.03 221-473.01 221-473.04 404.2 Schweißgehäuse / Typ/type MB-180 1.4404 221-473.05 221-473.07 221-473.09 404.3 Welded housing Typ/type MB-270 1.4404 221-473.06 221-473.08 221-473.10 405 Typ/type MC 1.4404 221-501.01 221-501.02 221-501.03 406 Typ/type ME 1.4404 221-475.03 221-475.01 221-475.04 Aptrieb / actuator	930-266 930-265
403 Typ/type MA 1.4404 221-500.01 221-500.02 221-500.03 404.1 Typ/type MB-90 1.4404 221-473.03 221-473.01 221-473.04 404.2 Schweißgehäuse / Typ/type MB-180 1.4404 221-473.05 221-473.07 221-473.09 404.3 Welded housing Typ/type MB-270 1.4404 221-473.06 221-473.08 221-473.10 405 Typ/type MC 1.4404 221-501.01 221-501.02 221-501.03 406 Typ/type ME 1.4404 221-475.03 221-475.01 221-475.04 A Aptrieb / actuator BD BD DF 5	930-265
404.1 Typ/type MB-90 1.4404 221-473.03 221-473.01 221-473.04 404.2 Schweißgehäuse / Typ/type MB-180 1.4404 221-473.05 221-473.07 221-473.09 404.3 Welded housing Typ/type MB-270 1.4404 221-473.06 221-473.08 221-473.10 405 Typ/type MC Typ/type MC Typ/type ME 1.4404 221-501.01 221-501.02 221-501.03 406 Typ/type ME 1.4404 221-475.03 221-475.01 221-475.04 Aptrieb / actuator BD BD DF 5	221-500.04
404.3 Welded housing Typ/type MB-270 1.4404 221-473.06 221-473.08 221-473.10 405 Typ/type MC 1.4404 221-501.01 221-501.02 221-501.03 406 Typ/type ME 1.4404 221-475.03 221-475.01 221-475.04 Δ Aptrieb / actuator BD BD DF 5	221-473.02
405 Typ/type MC 1.4404 221-501.01 221-501.02 221-501.03 406 Typ/type ME 1.4404 221-475.03 221-475.01 221-475.04 Δ Aptrieb / actuator BD BD DF 5	221-473.11
406 Typ/type ME 1.4404 221-475.03 221-475.01 221-475.04 Δ Antrieb / actuator BD BD DF 5	221-473.12
A Antrieb / actuator BD BD DF 5	221-501.04
I Δ I Antrieh / actuator	221-475.02 DF 5
	221-184.01
B Anschlusskopf T.VIS / control module T.VIS siehe Ersatzteilliste für Anschlusskopf T.VIS / see spare parts list for control module 7 siehe Ersatzteiliste Anschlusskopf 7 / see spare parts list lifting actuator 7	
L Liftantrieb BLRN / lifting actuator BLRN 221-609.20 221-609.21 221-609.19	221-609.19
Schalterbaugruppe kpl. / flip switch module cpl. 221-478.01 221-478.01 221-478.01	221-478.01
170 Initiator / proximity switch CuZn verchromt 505-095 505-095	505-095
171 Schaltersicherungsblech / switch locking plate 1.4404 221-478.02 221-478.02 221-478.02	221-478.02
172 Sechskantschraube / hex. screw A2-70 901-020 901-020 901-023	901-023
173 Hutmutter / cap nut 1.4301 912-002 912-002 912-002	912-002

Gehäusekombinationen / Housing Configurations









MB-270





Im Ventileinsatz kpl. sind die Pos. 2; 3, 15, 16, 30, 31, 32, 43, 44, 45, 74 und 91 enthalten / In valve insert cpl. are according items 2; 3, 15, 16, 30, 31, 32, 74 and 91 Im Dichtungssatz kpl. sind die Pos. 1; 5, 7, 8, 65, 94, 108 und 109 enthalten. / In sealing set cpl. are according items 1; 5, 7, 8, 65, 94, 108 and 109. In den Gehäusekombinationen sind die Pos. 43, 44, 45, 66, 92 und 403 (404,405,406) enthalten. / In housing configurations are according items 43, 44, 45, 66, 92 and 403, (404,405,406)



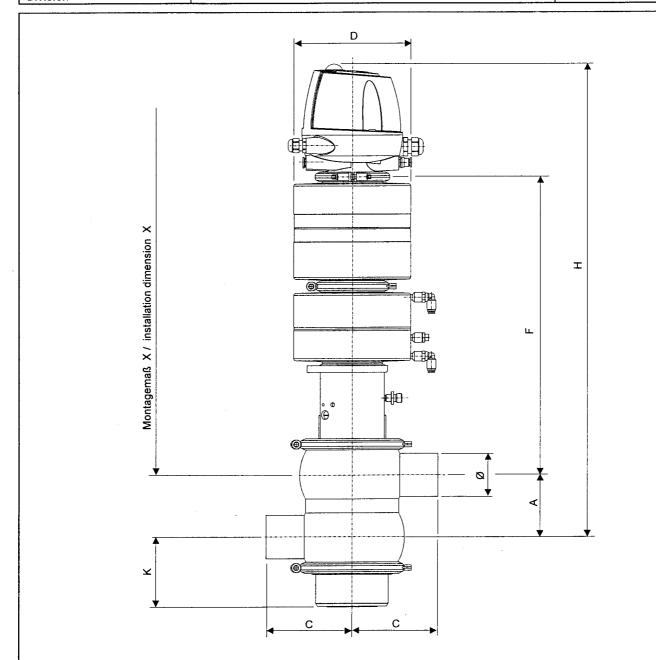
Maßblatt / Dimension sheet

Doppelsitzventil M_N mit Liftantrieb MN Mixproof Valve M_N with Lifting Actuator MN

TUCHENHAGEN

Datum/date: 2003-02-19

221MBL001584G_0



Maß / Dimension (mm)	2" OD 2 ½" OD		3" OD	4" OD		
A	71,5	90	103	127,5		
С	90	125	125	152,5		
Ø	47,5	60	73	97,5		
D	110	135	170	170		
F	391	398	502	514		
H mit/with T.VIS H mit/with RM 7	558 603	565 610	669 714	681 726		
K	87	112	112	132		
X	823	934	1020	1045		
Hub/stroke	31	35	45	45		
Steuerluftdruck / control air pressure		4,8 bar (70 psi)			
Produktdruck federschließend / spring-closing valve	6 bar					
Produktdruck luftöffnend / air to open valve						
Gewicht / weight (kg)	21	32	51,5	61		

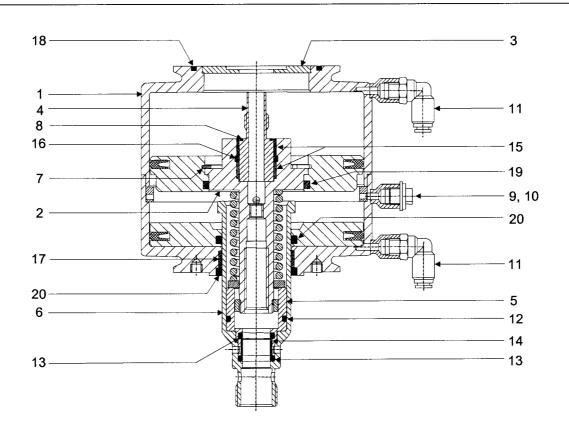


Ersatzteilliste / Spare parts list Liftantrieb MN / Lifting Actuator MN

TUCHENHAGEN

Datum/date: 2003-06-02

Liftantrieb MN.doc



Pos. Item	Benennung / Designation	Werkstoff Material	Sach-Nr. / Part no.			
	Liftantrieb MN / Lifting Actuator MN		2" OD BLRN	2 ½ " OD CLRN	3" OD / 4" OD DLM5	
			221-609.20	221-609.21	221-609.19	
1	Liftantrieb / lifting actuator	-	221-605.12	221-605.13	221-605.18	
2	Mitnehmer / striker		221-622.10	221-622.04	221-622.11	
3	Verschlussflansch LFT-R / locking flange LFT-R	3.2315.T6	221-613.01	221-613.01	221-613.01	
4	Adapter / adaptor	3.2315.T6	221-614.01	221-614.01	221-614.03	
5	Buchse LFT-B / bush LFT-B	1.4301	221-616.02	221-616.02	221-616.03	
6	Mitnehmerhülse / drive sleeve	1.4301	221-617.02	221-617.02	221-617.05	
7	Sicherungsring / circlip	3.2315.T6	917-179	917-179	917-179	
8	O-Ring / o-ring	NBR	930-846	930-846	930-846	
9	Verschlussschraube / locking screw	1.4571	922-003	922-003	922-003	
10	Flachdichtung / flat sealing	SEL	928-635	928-635	928-635	
11	Winkel-Einschraubverschraubung 6 -1/8" / angular union 6 -1/8"	Ms/vern.	933-475	933-475	933-475	
''	Winkel-Einschraubverschraubung 6,35 -1/8" / angular union 6,35-1/8"	Ms/nickled	933-979	933-979	933-979	
12	O-Ring / o-ring	NBR	930-041	930-041	930-052	
13	O-Ring / o-ring	EPDM FKM	930-235 930-162	930-235 930-162	930-268 930-164	
14	Gleitlager / plain bearing	IGLIDUR-G	704-043	704-043	704-038	
15	Gleitlager / plain bearing	IGLIDUR-G	704-041	704-041	704-042	
16	O-Ring / o-ring	NBR	930-026	930-026	930-035	
17	Gleitlager / plain bearing	IGLIDUR-G	704-057	704-057	704-057	
18	O-Ring / o-ring	NBR	930-850	930-850	930-850	
19	O-Ring / o-ring	NBR	930-848	930-848	930-848	
20	O-Ring / o-ring	NBR	930-242	930-242	930-242	



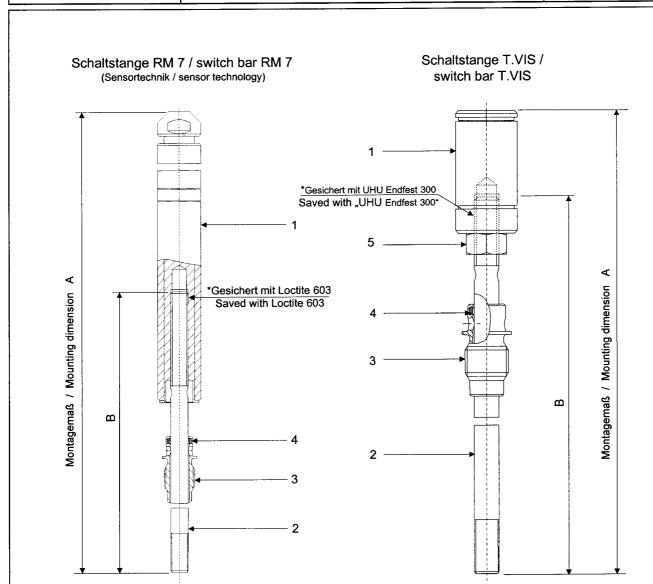
Ersatzteilliste und Maßblatt / Spare parts list and Dimension sheet

Schaltstange RM7u.T.VIS für M- u.R-Ventile mit Lift Switch bar RM7 + T.VIS for M + R Valve with Lift

TUCHENHAGEN

Datum/date: 2003-08-25

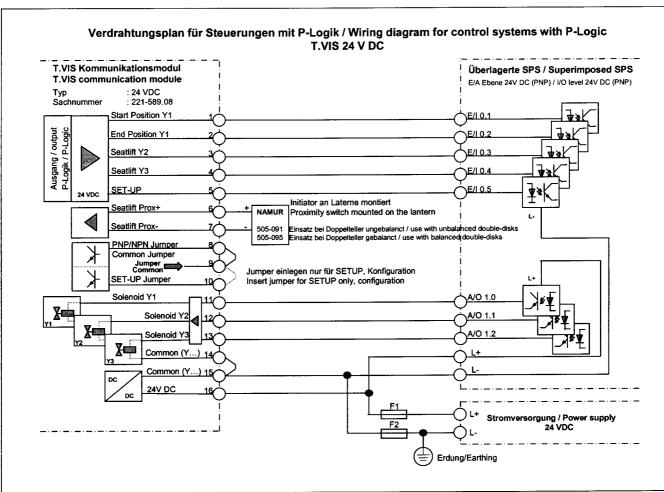
221MBL001579G_1.DOC

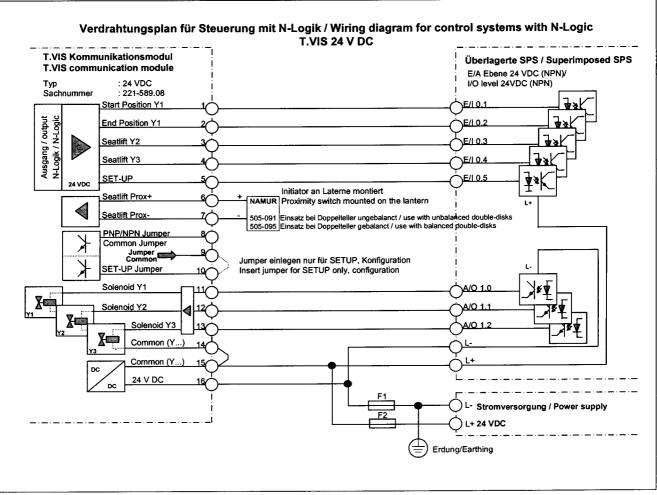


Maß / Dimension (mm)	Schaltstange RM 7 / switch bar RM 7 (Sensortechnik / sensor technology) für Antrieb _LR / for actuator _LR				Schaltstange T.VIS / switch bar T.VIS für Antrieb _LR / for actuator _LR			
	125	200	205	256	125	200	205	256
Α	443 +6	473 +6	503 +6	607 +0,5	308 +2	338 +2	368 +2	470 +1
В	300	330	360	464	300	330	360	464

Pos. item	Benennung / designation	Werkstoff Material	Sach-Nr. / part no.							
	Schaltstange kpl. / switch t	oar kpl.	221-623.02	221-623.03	221-623.04	221-623.05	221-618.02	221-618.03	221-618.04	221-618.05
1	Schaltstange LFT-RM7 / switch bar LFT-RM7	PA 12	221-623.01	221-623.01	221-623.01	221-623.01	221-618.01	221-618.01	221-618.01	221-618.01
2	Schaltstange LFT-R / switch bar LFT-R	1.4301	221-615.01	221-615.02	221-615.03	221-615.04	221-615.01	221-615.02	221-615.03	221-615.04
3	Gleitstück / slide	3.2315.T6	221-619.01	221-619.01	221-619.01	221-619.01	221-619.01	221-619.01	221-619.01	221-619.01
4	Führungsring / rod guide ring	Turcite	935-085	935-085	935-085	935-085	935-085	935-085	935-085	935-085
5	Sechskantmutter / hex. nut	A2					910-018	910-018	910-018	910-018

Sicherheitshinweise siehe Datenblatt für Loctite 603 und "UHU Endfest 300" / see safety specification in data sheet for Loctite 603 and "UHU Endfest 300".







Tuchenhagen GmbH

Am Industriepark 2-10 D-21514 Büchen Tel.: +49-(0) 41 55/49-0 Fax: +49-(0) 41 55/49 24 28 www.tuchenhagen.de

Herstellererklärung Manufacturer's Declaration

im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 98/37 EG as defined by Machinery Directive 98/37 EC

Hiermit erklären wir, daß es sich bei dieser Lieferung um die nachfolgend bezeichnete - jedoch unvollständige - Maschine handelt und daß ihre Inbetriebnahme solange untersagt ist, bis festgestellt wurde, daß die Maschine, in die diese Maschine eingebaut werden soll, den Bestimmungen der EG-Maschinenrichtlinie entspricht.

We herewith declare that this consignment contains the subsequently described - but incomplete - machine and that commissioning is suspended until it is established that the machine in which the machine concerned will be installed conforms to the regulations of the EC-Machine Directive

Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung an der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

This declaration becomes invalid in case of alterations at the machine which have not been agreed with us.

Bezeichnung der Maschine:

Machine's designation:

Ventil Valve

Maschinentyp/machine type:

VARIVENT®

Einschlägige EG-Richtlinien:

inschlagige EG-Richtlinien.

Relevant EC-Directives:

98/37 EG

98/37 EC

Angewendete harmonisierte Normen:

Applicable, harmonized standards:

DIN EN 292 Teil 1 + 2

DIN EN 292, part 1 + 2

Büchen, 13.01.2003

Franz Barmann

Geschäftsführer/Managing Director

ppa. Constantin Anastasyadis

Vertriebsleiter/Sales Manager

